

# Mäckelbörger Wegweiser

für die Gemeinden Bad Kleinen · Barnekow · Bobitz · Dorf Mecklenburg · Groß Stieten · Hohen Viecheln · Lübow · Metelsdorf · Schimm · Ventschow

3. JAHRGANG · AUSGABE 36 · NR. 12 ERSCHINUNGSTAG: 19. DEZEMBER 2007



## „Die Hoffnung stirbt zuletzt“

*Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen,*

wenn Sie diese Zeilen lesen, ist das Jahr 2007 nur noch wenige Tage alt. Ich hoffe, dass es ein erfolgreiches Jahr, trotz steigender Preise an den Tankstellen, steigender Steuern, steigender Strom- und Gaspreise, für Sie alle gewesen ist. Was hat das vergangene Jahr unserer Gemeinde gebracht? Wir konnten für das Jahr 2007 einen ausgeglichen Haushalt beschließen. Oberste Priorität hatte die Zusammenlegung unserer Schulen an einen Standort. Um optimale Bedingungen für unsere Schüler zu erreichen, egal in welchem Schultyp, wurden ca. 200.000 € durch die Gemeinde bereitgestellt. Klassenzimmer



und Flure wurden neu gemalt. Alle Klassenzimmer verfügen jetzt über einen Internetanschluss, der regionale und der gymnasiale Schulteil sind miteinander vernetzt.

Es war für die Handwerker, Hausmeister und die Lehrerschaft ein großes Maß an Arbeit. An dieser Stelle möchte ich mich im Namen der Gemeindevertretung bei allen Beteiligten herzlich bedanken.

Aus heutiger Sicht, nachdem die Schüler der Grundschule und des regionalen Schulteils sich ein Gebäude teilen, sehe ich die Entscheidung der Gemeindevertretung zur Zusammenlegung als richtig an.

Für die Grundschüler wurde auf dem Schulhof, wenn auch etwas zu spät, ein attraktiver Spielplatz für fast 15.000 € errichtet.

Die Hortkinder haben entsprechend der Richtlinien des Landes Mecklenburg-Vorpommern ausreichend Räume zur Verfügung, wenn auch das Aussehen zu wünschen übrig lässt. Wichtig ist für uns, dass unsere Kinder zum Lernen und Spie-

len in unserer Gemeinde die besten Bedingungen vorfinden. Denn sie sind das wertvollste, was unsere Gesellschaft hat, und das gilt es zu behüten. Was wären unsere Gemeinden ohne die vielen ehrenamtlichen Helfer in Vereinen und Verbänden. Diese Bürgerinnen und Bürger tragen mit dazu bei, dass das Leben in unseren Gemeinden immer lebenswerter wird. Wir alle müssen darauf achten, dass in den Haushalten unserer Gemeinden Mittel zur Unterstützung unserer Vereine und Verbände bereitgestellt werden, um im Rahmen unserer Möglichkeiten Unterstützung geben zu können.

Es bleiben jedoch viele Wünsche auf der Strecke oder müssen dem Rotstift zum Opfer fallen, weil die Finanzkraft fehlt. Für unsere Kleinsten müsste ein neuer Spielplatz in der Mecklenburger Straße gebaut werden, eine Skateranlage „Am Wehberg“ ist dank einer Spende begonnen. Einige Straßen und Plätze bedürfen dringend einer Erneuerung. Straßenbeleuchtungen und Gehwege sind in einigen Bereichen dringend erneuerungsbedürftig.

Wir sind überzeugt, dass diese Wünsche und Aufgaben in den nächsten Jahren erfüllt werden können. Nicht umsonst lautet das Sprichwort „Die Hoffnung stirbt zuletzt“.

Liebe Bürgerinnen und Bürger unseres Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, ich wünsche Ihnen von ganzem Herzen besinnliche Weihnachtstage, ein frohes und gesundes 2008, bleiben Sie gesund, alles andere wird sich finden.

*Peter Sawiaczinski,*

*Bürgermeister der Gemeinde Dorf Mecklenburg*

### IN DIESER AUSGABE

<b>Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen</b>	
Öffnungszeiten zum Jahreswechsel.....S.	1
Haushaltssatzung 2008 .....	4
Jahresrechnung 2006 .....	4
Schließungszeiten der Kindereinrichtungen.....S.	4
Anordnung über das Abbrennen von Feuerwerkskörpern der Klasse II.....S.	6
<b>Gemeinde Bad Kleinen</b>	
Jahresrechnung 2006.....S.	4
<b>Gemeinde Dorf Mecklenburg</b>	
Vergütungssteuersatzung.....S.	5



### Öffnungszeiten des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen zwischen Weihnachten und Neujahr

Das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen bleibt am 27. und 28.12.2007 mit Ausnahme der Meldestelle geschlossen.

#### Öffnungszeiten Meldestelle:

**Donnerstag, 27.12.2007**

**Bad Kleinen:**  
08.30 – 11.30 Uhr und 13.00 – 17.30 Uhr  
**Dorf Mecklenburg: geschlossen**

**Freitag, 28.12.2007**

**Dorf Mecklenburg:**  
08.30 – 12.00 Uhr  
**Bad Kleinen: geschlossen**

*Rohde, LVB*



# 2007 endet mit dem beliebtesten Hallenturnier der Region

## 11. „Wittinger Cup“ am 28. Dezember 2007

Die Privatbrauerei Wittingen aus Niedersachsen hält bereits im elften Jahr treu zum Mecklenburger SV e.V. und versetzt uns in die glückliche Lage dieses schöne traditionelle Turnier in der Mehrzweckhalle von Dorf Mecklenburg durchführen zu können.

Das Blasorchester Dorf Mecklenburg wird in diesem Jahr das Turnier um 17.00 Uhr wieder mit zünftiger Blasmusik einleiten und den Einmarsch der Mannschaften zur Begrüßung durch den Schirmherrn der Veranstaltung, dem Bürgermeister von Dorf Mecklenburg Peter Sawiaczinski, und dem Vertreter der Privatbrauerei Wittingen Bernd Beckers, begleiten. Wieder einmal bewerben sich die besten Mannschaften aus unserer Region um den begehrten Wanderpokal der Privatbrauerei Wittingen. Die Zuschauer können sich nach den ereignisreichen Feiertagen entspannt auf interessante Begegnungen während des gesamten Turniers freuen.

Die Auslosung der Gruppen erfolgte am 6. Dezember 2007 beim Pressegespräch und wurde durch den Schirmherrn der Veranstaltung, dem Bürgermeister von Dorf Mecklenburg Peter Sawiaczinski, mit Unterstützung unserer hübschen lebenden Werbesäule Saskia Schallock vorgenommen.

Die Auslosung ergab nachfolgende Aufstellungen:

### Gruppe A

1. Mecklenburger SV
2. SG Groß Stieten
3. Poeler SV 1923
4. VfL BW Neukloster

### Gruppe B

1. Grevesmühlener FC
2. PSV Wismar
2. FC Anker Wismar
4. SV Bad Kleinen

Nach der offiziellen Eröffnung am 28. Dezember beginnen um 18.00 Uhr pünktlich die Vorrundenspiele. Gespielt wird in der Vorrunde in



Gruppe A + B „Jeder gegen Jeden“, wobei sich die beiden Erstplatzierten für die Finalrunde qualifizieren.

Im Überkreuzvergleich 1. Gruppe A gegen 2. Gruppe B und 1. Gruppe B gegen 2. Gruppe A findet das Turnier seine Fortsetzung.

Die Sieger dieser Spiele ermitteln den Cupgewinner und die Verlierer spielen um Platz drei. Bevor der Platz drei und das Finale gespielt werden, finden die Platzierungsspiele statt.

Die vier Finalmannschaften erwarten eine Siegpriämie sowie einen Erinnerungspokal.

Der beste Torwart, der beste Spieler und der beste Torschütze erhalten ein Erinnerungsgeschenk.

Beginnen wird das Turnier um 18.00 Uhr und endet gegen 23.00 Uhr mit der Ehrung der Mannschaften.

Während der Pause der Veranstaltung wird eine interessante Abwechslung angeboten (nicht nur Fußball).

Die Auslosung einer Wochenendprobefahrt mit einem Fahrzeug aus der aktuellen Modellpalette stellt auch in diesem Jahr das Autohaus Preuss zur Verfügung. Besonders Dank hierfür gilt dem Geschäftsführer Winfried Preuss.

Für das leibliche Wohl der Aktiven und Besucher sorgt der Inhaber der „Kiste“ aus Groß Stieten, Mirco Kahl.

Christian Schönberg

## Erscheinungstermine 2008 „Mäckelbörger Wegweiser“

Monat	Redaktionsschluss	Erscheinungstag
Januar 2008	17. Januar 2008	30. Januar 2008
Februar 2008	14. Februar 2008	27. Februar 2008
März 2008	12. März 2008	26. März 2008
April 2008	17. April 2008	30. April 2008
Mai 2008	15. Mai 2008	28. Mai 2008
Juni 2008	12. Juni 2008	25. Juni 2008
Juli 2008	10. Juli 2008	23. Juli 2008
August 2008	7. August 2008	20. August 2008
September 2008	11. September 2008	24. September 2008
Oktober 2008	16. Oktober 2008	29. Oktober 2008
November 2008	13. November 2008	26. November 2008
Dezember 2008	11. Dezember 2008	24. Dezember 2008



*Das Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen wünscht allen Lesern ein frohes Weihnachtsfest und für das Jahr 2008 Gesundheit und Erfolg.*



**Finanz- & Versicherungsmakler Wismar**



Finanzmakler seit 1990

Philipp-Müller-Straße 65 · 23966 Wismar  
Tel.: 03841 327920 · Fax: 03841 327914  
Mobil: 0172 5231507  
E-Mail: fred.eisermann@t-online.de



Ich unterstütze in diesem Jahr die  
**OZ-Weihnachtsaktion**  
**„Helfen bringt Freude“**  
und wünsche daher all' meinen  
Kunden auf diesem Wege  
frohe Weihnachten und  
ein glückliches Jahr 2008.

Ein frohes

Weihnachtsfest

und ein

glückliches neues Jahr wünscht

**Hartmuth Haase**

**Garten & Landschaftsdesign**

Am Hasenberg 8 · 23996 Beidendorf

Tel.: 038424 20771

oder 0173 2032559

Fax: 038424 229856



**Boyko**

Klempner-  
Installations

**HANDWERK**

**Frohe Weihnachten und einen  
erfolgreichen Start ins Jahr 2008.**

Wir sagen allen Danke, mit denen wir das  
Jahr 2007 erfolgreich gestalten konnten und  
wünschen ihnen besinnliche Feiertage.

Holger Boyko, Am Burgwall 16a  
23972 Dorf Mecklenburg  
Tel./Fax: 03841 790401 + 790469

*Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern  
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes,  
erfolgreiches neues Jahr!*



**Baugeschäft Gerhard Ziebell**

Hauptstraße 27  
23996 Bad Kleinen  
Tel./Fax: 038423 50217  
Tel.: 038423 559896

- Hochbau
- Tiefbau
- Schornsteinsanierung



*Wir wünschen all unseren Kunden und Geschäftspartnern  
ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest  
und für 2008 alles Gute.*



**Immobilienangebote**

- **verklinkerte DHH in Gallentin zu verkaufen**  
4 Zimmer, Küche, WC + Vollbad, Teilkeller, ca. 112 m<sup>2</sup> Wohnfläche, ca. 407 m<sup>2</sup> Grundstück,  
Kaufpreis: 119 T€ provisionsfrei für den Käufer
- **Reihenhäuser in Bad Kleinen zu verkaufen**  
4 Zimmer, Küche, WC + Vollbad, HWR, ca. 100 m<sup>2</sup> Wohnfläche, ca. 200 m<sup>2</sup> Grundstück,  
Kaufpreis: ab 95 T€ zzgl. NK

Weitere Angebote unter [www.christiane-bartz.de](http://www.christiane-bartz.de)  
Christiane Bartz Immobilien, Viechelter Chaussee 6, Bad Kleinen  
Tel.: 038423/ 51680 o. 0172/ 3016415

**Unserer Kundschaft frohe Weihnachten  
und ein gesundes neues Jahr**

**Gärtnerei Triwalk**

Hauptstraße 28, 23966 Triwalk  
Telefon: 03841 780818

- |                           |                     |
|---------------------------|---------------------|
| <b>Dieter Urban</b>       | <b>Ina Urban</b>    |
| • Baumschulartikel        | • Geschenkfioristik |
| • Schnittblumen           | • Trauerfioristik   |
| • Topfpflanzen            | • Trockenfioristik  |
| • Pflanzenüberwinterungen | • Gartengestaltung  |

Information · Beratung · Verkauf



Hauptstraße 24 · 23996 Bad Kleinen  
[www.abacus-hausverwaltung.de](http://www.abacus-hausverwaltung.de)  
Telefon: 038423 55669-0

Bereits 40 % vermietet! Noch freie Flächen für Friseursalon und Arztpraxis vorh.  
Neubau eines Büro- u. Geschäftshauses in Bad Kleinen am Bahnhofsvorplatz  
Gewerbeflächen zur Miete oder zum Kauf mit einer Nutzfläche ab ca. 35 m<sup>2</sup>,  
Miete ab 5,- EUR zzgl. Nebenkosten u. MwSt., Mietsicherheit

Neubau für altersgerechtes Wohnen in Bad Kleinen geplant:  
2- und 3-Zimmer-Wohnungen, Wohnfläche ca. 52 m<sup>2</sup> (2 Zi.) oder ca. 65 m<sup>2</sup> (3 Zi.),  
Bodenbelag als Fliesen mit Fußbodenheizung, Vollbad (Wanne und Dusche),  
Abstellraum, Balkon, eigener Garten und Pkw-Stellplatz mit Carport am Haus.  
Die Wohnungen werden zum Kauf oder zur Miete angeboten.  
Bitte rufen Sie uns für weitere Informationen an.

*Fröhliche Weihnachten und  
ein glückliches neues Jahr*



**FERIENHAUS  
MANTHEI**

*Wir wünschen frohe Weihnachten  
und ein gutes neues Jahr.*

Tel./Fax 03841 790309  
Funk 0172 3829436  
Am Burgwall 20A  
23972 Dorf Mecklenburg

[www.ferienhaus-manthei.de](http://www.ferienhaus-manthei.de)  
E-Mail: [ferienhaus.manthei@t-online.de](mailto:ferienhaus.manthei@t-online.de)



## Haushaltssatzung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für das Haushaltsjahr 2008

Aufgrund der §§ 47 ff. KV M-V wird nach Beschluss des Amtsausschusses vom 29.11.2007 folgende Haushaltssatzung erlassen.

### § 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 wird

1. im Verwaltungshaushalt in der Einnahme auf in der Ausgabe auf und	2.878.200 EUR 2.878.200 EUR
2. im Vermögenshaushalt in der Einnahme auf in der Ausgabe auf	283.000 EUR 283.000 EUR

festgesetzt.

### § 2

Es werden festgesetzt:

1. der Gesamtbetrag der Kredite für Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen auf	– EUR
davon für Zwecke der Umschuldung	– EUR
2. der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen auf	– EUR
3. der Höchstbetrag der Kassenkredite auf	250.000 EUR

### § 3

1. Die Amtsumlage wird auf **16,072 v. H.** der Umlagegrundlagen festgesetzt.

### § 4

1. Die Sonderumlage für den Bereich Gemeindefirtschaft – Bauhof – wird auf **9,75 v. H.** der Umlagegrundlagen festgesetzt.

Die Haushaltssatzung enthält keine genehmigungspflichtigen Teile.

Dorf Mecklenburg, den 06.12.2007  
(Siegel)

Lüdtko, Amtsvorsteher

Die vorstehende Haushaltssatzung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für das Haushaltsjahr 2008 wird hiermit öffentlich bekannt gemacht. Entsprechend § 48 Abs. 3 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) kann jeder Bürger während der Sprechzeiten in der Kämmerlei des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Am Wehberg 17, Dorf Mecklenburg, Zimmer 110, Einsicht in die Haushaltssatzung und deren Anlagen nehmen. Soweit beim Erlass dieser Satzung gegen Verfahrens- und Formvorschriften verstoßen wurde, können diese gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) nach Ablauf eines Jahres seit dieser öffentlichen Bekanntmachung nicht mehr geltend gemacht werden. Diese Einschränkung gilt nicht für die Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- und Bekanntmachungsvorschriften.

## Urlaubsbedingte Betriebschließungen in den Kindertagesstätten des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

Entsprechend des Erlasses des Kultusministeriums vom 9. Juli 1996 finden zum Jahreswechsel 2007/2008

– urlaubsbedingte Betriebschließungen –

in den Kindertagesstätten in Bad Kleinen, Barnekow, Bobitz, Tressow, Dorf Mecklenburg und Lübow statt.

Letzter Öffnungstag: **Freitag, 21. Dezember 2007**,  
erster Öffnungstag im neuen Jahr: **Mittwoch, 2. Januar 2008**.

Rohde, Leitender Verwaltungsbeamter

## Bekanntmachung

### Jahresrechnung des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für das Haushaltsjahr 2006

Der Amtsausschuss des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen hat auf seiner Sitzung am 29.11.2007 die Jahresrechnung 2006 festgestellt und dem Amtsvorsteher vorbehaltlos Entlastung erteilt.

Die Haushaltsrechnung 2006 des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen schließt wie folgt ab:

	Verwaltungs- haushalt €	Vermögens- haushalt €
Soll-Einnahmen	2.956.754,87	327.854,96
+ Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00
./. Abgang alter HH-Einnahmereste	0,00	0,00
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	3.615,11	0,00
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	2.953.139,76	327.854,96
Soll-Ausgaben	2.953.139,76	323.925,19
darin enthalten Überschuss nach § 39 Abs. 3 Satz 2 GemHVO = 197.687,85 €		
+ Neue Haushaltsausgabereste	0,00	3.929,77
./. Abgang alter HH-Ausgabereste	0,00	0,00
./. Abgang alter Kassenausgabereste	0,00	- 0,01
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	2.953.139,76	327.854,96
Soll-Fehlbetrag	0,00	0,00

Die Jahresrechnung und die Erläuterungen liegen während der Dienststunden in der Amtsverwaltung, in Dorf Mecklenburg, Kämmerlei, Zimmer 110 aus. Jeder kann Einsicht nehmen.

Die Auslegung erfolgt einen Monat ab Bekanntmachung.

Dorf Mecklenburg, den 04.12.2007  
(Siegel)

Lüdtko, Amtsvorsteher

## Bekanntmachung

### Jahresrechnung der Gemeinde Bad Kleinen für das Haushaltsjahr 2006

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Bad Kleinen hat in ihrer Sitzung am 21.11.2007 die Jahresrechnung 2006 festgestellt und dem Bürgermeister vorbehaltlos Entlastung erteilt.

Die Haushaltsrechnung 2006 der Gemeinde Bad Kleinen schließt wie folgt ab:

	Verwaltungs- haushalt €	Vermögens- haushalt €
Soll-Einnahmen	3.447.354,73	1.051.527,95
+ Neue Haushaltseinnahmereste	0,00	0,00
./. Abgang alter HH-Einnahmereste	0,00	0,00
./. Abgang alter Kasseneinnahmereste	23.513,20	0,00
Summe bereinigte Soll-Einnahmen	3.423.841,53	1.051.527,95
Soll-Ausgaben	3.431.294,53	962.785,98
darin enthalten Überschuss nach § 39 Abs. 3 Satz 2 GemHVO = 493.481,21 €)		
+ Neue Haushaltsausgabereste	0,00	92.396,60
./. Abgang alter HH-Ausgabereste	0,00	3.654,63
./. Abgang alter Kassenausgabereste	7.453,00	0,00
Summe bereinigte Soll-Ausgaben	3.423.841,53	1.051.527,95
Soll-Fehlbetrag	0,00	0,00

Die Jahresrechnung und die Erläuterungen liegen während der Dienststunden in der Amtsverwaltung, in Dorf Mecklenburg, Kämmerlei, Zimmer 110 aus. Jeder kann Einsicht nehmen.

Die Auslegung erfolgt einen Monat ab Bekanntmachung.

Bad Kleinen, den 04.12.2007  
(Siegel)

Kreher, Bürgermeister

# Vergnügungssteuersatzung

## Satzung der Gemeinde Dorf Mecklenburg über die Erhebung einer Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten

Auf der Grundlage des § 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) in der Fassung der Bekanntmachung vom 08.06.2004 (GVOBl. M-V S. 205), zuletzt geändert durch Gesetz vom 10.07.2006 (GVOBl. M-V S. 539), und der §§ 1 bis 3 und 17 des Kommunalabgabengesetzes (KAG) des Landes M-V vom 01.06.1993 (GVOBl.M-V S. 522), in der Neufassung vom 12.04.2005 (GVOBl. M-V S.146) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung Dorf Mecklenburg vom 12.12.2007 folgende Satzung beschlossen.

### § 1 Steuergegenstand

Die Gemeinde Dorf Mecklenburg erhebt eine Vergnügungssteuer für das Halten von Spiel- und Geschicklichkeitsgeräten (Spielgeräte) in Spielhallen und ähnlichen Unternehmen im Sinne des § 33 i der Gewerbeordnung, in Gaststätten, Kantinen, Wettannahmestellen, Vereins- und ähnlichen Räumen sowie in sonstigen der Öffentlichkeit zugänglichen im Gebiet der Gemeinde Dorf Mecklenburg, soweit die Benutzung der Geräte die Zahlung eines Entgeltes fordert.

### § 2 Steuerbefreiungen

- (1) Von der Besteuerung ausgenommen ist das Halten von Spielgeräten
  1. mit und ohne Gewinnmöglichkeit auf Jahrmärkten, Volksfesten oder ähnlichen Veranstaltungen,
  2. ohne Gewinnmöglichkeit, die nach ihrer Bauart ausschließlich zur Benutzung durch Kleinkinder bestimmt oder geeignet sind,
  3. die in ihrem Spielablauf vorwiegend eine individuelle körperliche Betätigung erfordern (wie z. B. Tischfußball, Billardtische, Darts) und
  4. Musikautomaten.
- (2) Steuerfrei ist das Halten von Spielgeräten in Einrichtungen, die der Spielbankabgabe unterliegen.

### § 3 Steuerschuldverhältnis

Die Steuerschuld entsteht mit der Aufstellung des Spielgerätes, bei bereits aufgestellten Geräten entsteht die Steuerschuld mit dem In-Kraft-Treten dieser Satzung.

### § 4 Steuerschuldner und Haftung

- (1) Steuerschuldner ist der Halter des Spielgerätes. Halter ist derjenige, für dessen Rechnung das Spielgerät aufgestellt wird. Mehrere Halter sind Gesamtschuldner.
- (2) Für die Steuerschuld haftet jeder zur Anzeige oder zur Meldung nach § 8 dieser Satzung Verpflichtete.

### § 5 Bemessungsgrundlage

- (1) Bemessungsgrundlage für die Steuer ist
  - a) bei Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit mit manipulationssicherem Zählwerk die elektronisch gezahlte Bruttokasse.

Die elektronisch gezahlte Bruttokasse errechnet sich aus der elektronisch gezahlten Kasse, zuzüglich Röhrenentnahme, abzüglich Röhrenauffüllung, Falschgeld und Fehlgeld.

- b) bei Spielgeräten ohne Gewinnmöglichkeit die Anzahl der Geräte.
- (2) Bei Spielgeräten mit mehr als einer Spieleinrichtung gilt jede Spieleinrichtung als Spielgerät im Sinne dieser Satzung, sofern an jeder Spieleinrichtung voneinander unabhängige Spielvorgänge ausgelöst werden können. Bei Spielgeräten gem. Satz 1 werden die in § 6 Abs. 1 und 2 genannten Steuerbeträge mit der Zahl vervielfältigt, die der Anzahl der an dem Spielgerät vorhandenen Spielvorrichtungen entspricht.
- (3) Spielgeräte mit manipulationssicheren Zählwerken sind Geräte, in deren Software manipulationssichere Programme eingebaut sind, die die Daten lückenlos und fortlaufend ausweisen, die zur Ermittlung der umsatzsteuerlichen Bemessungsgrundlage nötig sind (wie z.B. Hersteller, Geräteart/-typ, Aufstellort, Zulassungsnummer, Gerätenummer, fortlaufende Nummer des jeweiligen Ausdrucks, Datum der letzten Kassierung, elektronisch gezahlte Kasse, Röhreninhalte, Röhrenentnahme/Röhrenauffüllung, tägliche Spielzeit am Gerät, tägliche Betriebsstunden, Anzahl der entgeltspflichtigen Spiele usw.)

### § 6 Steuersatz

- (1) Der Steuersatz beträgt für das Halten eines Spielgerätes mit Gewinnmöglichkeit in Spielhallen und ähnlichen Unternehmen im Sinne § 33 i der Gewerbeordnung sowie an den übrigen in § 1 genannten Orten 12 v. H. der elektronisch gezahlten Bruttokasse. Bei Verwendung von Chips, Token und dergleichen ist der hierfür maßgebliche Geldwert zu Grunde zu legen.
- (2) Für Spielgeräte ohne Gewinnmöglichkeit beträgt die Steuer je angefangenen Kalendermonat für jedes Spielgerät für das Halten
  - a) in Spielhallen und ähnlichen Unternehmen im Sinne des § 33 i der Gewerbeordnung 35,00 EURO
  - b) an den übrigen in § 1 genannten Orten 25,00 EURO
  - c) an allen in § 1 Abs. 1 genannten Orten für Spielgeräte mit Darstellung von Gewalttätigkeiten und/oder Darstellung sexueller Handlungen und/oder Kriegsspiel im Spielprogramm (Gewaltspiel) 300,00 EURO.

Tritt im Laufe eines Kalendermonats an die Stelle eines Gerätes im Austausch ein gleichartiges Gerät, so gilt für die Berechnung der Steuer das ersetzte Gerät als weitergeführt.

- (3) Spielgeräte, an denen Spielmarken (Token o. ä.) ausgeworfen werden, gelten als Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit, wenn die Spielmarken an diesen bzw. anderen Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit eingesetzt werden können oder eine Rücktauschmöglichkeit in Geld besteht oder sie gegen Sachgewinne eingetauscht werden können. Die Benutzung der Spielgeräte durch Weiterspielmarken (Token o. ä.) steht einer Benutzung durch Zahlung eines Entgeltes gleich.
- (4) Für Besteuerungszeiträume für Spielgeräte mit Gewinnmöglichkeit ohne manipulationssicherem Zählwerk (vgl. § 5 Abs. 2) beträgt die Steuer je angefangenen Kalendermonat für jedes Spielgerät mit Gewinnmöglichkeit
  1. in Spielhallen und ähnlichen Unternehmen im Sinne des § 33 i der Gewerbeordnung 105,00 EURO
  2. an den übrigen in § 1 Abs. 1 genannten Orten 100,00 EURO

### § 7 Besteuerungsverfahren und Fälligkeit

- (1) Der Halter hat bis zum 15. Tag nach Ablauf eines jeden Kalendermonats (Steueranmeldezeitraum) je eine Steueranmeldung auf amtlich vorgeschriebenem Vordruck getrennt nach Spielgeräten mit bzw. ohne Gewinnmöglichkeit abzugeben, in der er die Steuer für den Steueranmeldezeitraum selbst zu berechnen hat. Die Steuer ist gleichfalls bis zu diesem Tag fällig und zu entrichten. Gleiches gilt bei Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit, wenn die Steuerpflicht (z. B. durch Austausch des Spielgerätes oder durch Austausch von Mikroprozessoren mit oder ohne Software, sodass Spielabläufe modifiziert werden oder sich andere Spiele ergeben) im Laufe eines Kalendermonats endet.
- (2) Gibt der Halter die Anmeldung nicht ab oder hat er die Steuer nicht richtig berechnet, so wird die Steuer ggf. durch Schätzung festgesetzt. Der festgesetzte Betrag bzw. der Unterschiedsbetrag ist binnen eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheides fällig.
- (3) Steueranmeldungen müssen vom Halter oder seinem Vertreter eigenhändig unterschrieben sein.
- (4) Bei Geldspielgeräten mit Gewinnmöglichkeit mit manipulationssicherem Zählwerk gilt für den Kalendermonat (Steueranmeldezeitraum) folgende Modifikation:
  - a) Zu Grunde zu legen ist die Zeit zwischen der letzten, dem Steueranmeldezeitraum vorausgegangen und der letzten im Steueranmeldezeitraum vorgenommenen Auslesung der elektronisch gezahlten Bruttokasse.
  - b) Für erstmals im Steueranmeldezeitraum eingesetzte Geräte ist die Zeit bis zur letzten im Steueranmeldezeitraum vorgenommenen Auslesung der elektronisch gezahlten Bruttokasse zu Grunde zu legen.

Fortsetzung von Seite 5

Für den Folgemonat ist lückenlos an den Ausleszeitpunkt (Tag und Uhrzeit des Ausdrucks) des Auslesetages des Vormonats anzuschließen. Der Steueranmeldung nach Abs. 1 und Abs. 5 sind auf Anforderung bei diesen Spielgeräten alle Zählwerks-Ausdrucke mit sämtlichen Parametern entsprechend § 5 Abs. 3 für den jeweiligen Kalendermonat oder Zeitraum eines Kalendermonats einzureichen.

(5) Für die Zeit vom 01.01.1997 bis 31.12.2007 ist von den Steuerschuldern bei noch nicht bestandskräftig abgeschlossenen Verfahren eine Berechnung der Steuer auf einem gesonderten Vordruck innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung der Satzung abzugeben. Diese enthält eine Berechnung der Steuer sowohl nach den bisher geltenden Satzungsregelungen als auch der nach dieser Zeit mit dieser Satzung in Kraft getretenen Regelungen. Der Steuerpflichtige hat der Berechnung der von ihm zu entrichtenden Steuer den jeweils günstigeren Steuerbetrag je Spielgerät und je Monat zu Grunde zu legen. Die weiteren Bestimmungen der Abs. 1-4 gelten hierfür entsprechend.

#### § 8 Melde- und Anzeigepflicht

(1) Der Halter hat die erstmalige Aufstellung eines Spielgerätes und jede Veränderung hinsichtlich Art und Anzahl der Spielgeräte an einem Aufstellungsort bis zum 15. Tag des folgenden Kalendermonats zusammen mit der nach § 7 Abs.1 dieser Satzung vorgeschriebenen Steu-

eranmeldung nach amtlichem Vordruck anzuzeigen. Bei verspäteter Anzeige im Zusammenhang mit der Beendigung des Haltens gilt als Tag der Beendigung des Haltens der Tag des Eingangs der Anzeige, es sei denn, der Halter weist nach, dass das Halten schon zu einem früheren Zeitpunkt beendet war.

- (2) Bei Spielgeräten mit Gewinnmöglichkeit ist jede Änderung der eingesetzten Spiele anzuzeigen und eine Steueranmeldung auf amtlich vorgeschriebenem Vordruck gemäß § 7 Abs. 1 abzugeben. Zusätzlich ist bei Spielgeräten ohne Gewinnmöglichkeit jede Änderung der eingesetzten Spiele unter Angabe der genauen Bezeichnung des alten und des neuen Spiels mit Spielbeschreibung gem. Abs. 1 mitzuteilen.
- (3) Zur Anmeldung bzw. Anzeige nach Abs. 1 und Abs. 2 ist auch der unmittelbare Besitzer der für die Aufstellung der Automaten benutzten Räume und Grundstücke verpflichtet. Die Anmeldung bzw. Anzeige ist innerhalb der in Abs. 1 und 2 genannten Fristen nach dem Vordruck durchzuführen.
- (4) Die Anmeldung nach Abs. 1 und 2 und § 7 Abs. 1 und 5 dieser Satzung sind Steuererklärungen gemäß § 149 i. V. m. § 150 Abs. 1 und 3 der Abgabenordnung.

#### § 9 Ordnungswidrigkeiten

Ordnungswidrig nach § 17 Abs. 2 Nr. 2 des Kommunalabgabengesetzes des Landes M-V handelt, wer vorsätzlich oder leichtfertig

- a) der Pflicht zur Einreichung der Steueranmeldung nach § 7 und der angeforderten Zählwerksausdrucke,
- b) der Melde- bzw. Anzeigepflicht nach § 8 zuwiderhandelt.

#### § 10 Steueraufsicht und Prüfungsvorschriften

(1) Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen sind berechtigt, ohne vorherige Ankündigung zur Nachprüfung der Steueranmeldung und zur Feststellung von Steuertatbeständen die Betriebs- bzw. Abstellräume zu betreten und die Geschäftsunterlagen einzusehen, die für das Erheben der Vergnügungssteuer nach dieser Satzung maßgeblich sind. Entsprechend sind die erforderlichen Auskünfte zu erteilen.

#### § 11 In-Kraft-Treten, Außer-Kraft-Treten

Diese Satzung tritt rückwirkend ab dem 01.01.1997 in Kraft und ersetzt ab diesem Zeitpunkt die Vergnügungssteuersatzungen vom 19.08.1996 und 17.11.2005.

Für die Zeit der Rückwirkung der Satzung dürfen die Steuerpflichtigen nicht ungünstiger gestellt werden als durch die bisherige Satzungsregelung. Bestandskräftig gewordene Steueranmeldungen bzw. Steuerfestsetzungen nach den aufgehobenen Vorschriften werden durch die rückwirkende Neuordnung nicht berührt. In diesen Fällen kann ein Antrag auf Erlass bis zum 28.02.2008 gestellt werden. Für die Bezifferung des Erlassanspruches gilt § 7 Abs. 5 entsprechend.

Dorf Mecklenburg, den 13.12.2007

Sawiaczinski, Bürgermeister

## Anordnung über das Abbrennen von Feuerwerkskörpern der Klasse II anlässlich des Jahreswechsels

Aufgrund des § 24 Abs. 2 der Ersten Verordnung zum Sprengstoffgesetz (SprengV) vom 31.01.1991 (BGBl. I S. 169) in der derzeitigen Fassung in Verbindung mit der Verordnung zur Regelung von Zuständigkeiten auf dem Gebiet des Sprengstoffrechts (ZuständigkeitsVO – Sprengstoff) vom 04.08.1992 wird Folgendes angeordnet:

In den kreisangehörigen Städten, Gemeinden und Ortsteilen des Landkreises Nordwestmecklenburg ist es aus Gründen der Brandgefahr am 31.12. und am 01.01. des jeweiligen Jahres verboten:

- im Umkreis von 150 m um brandgefährdete Objekte (wie z. B. reetgedeckte Gebäude, Holzlager u. ä.) das Abbrennen von Raketen und so genannten „Römischen Lichtern“,

- im Umkreis von 50 m um brandgefährdete Objekte (wie z. B. reetgedeckte Gebäude, Holzlager u. ä.) das Abbrennen von Kanonenschlägen, Knallfröschen und sonstigen Feuerwerkskörpern der Klasse II,
- in unmittelbarer Nähe von Kirchen, Krankenhäusern, Kinder- und Altenheimen das Abbrennen von pyrotechnischen Gegenständen vorzunehmen.

#### Hinweise:

Zuwiderhandlungen gegen diese Verbote gelten als Ordnungswidrigkeiten gemäß § 46 SprengV und sind mit Geldbußen bis zu zehntausend Euro bedroht.

Pyrotechnische Gegenstände der Klasse II sind durch einen entsprechenden Aufdruck auf der Verpackung deutlich erkennbar (dazu gehören unter anderem Raketen aller Art, Knallfrösche, Kanonenschläge) und dürfen an Personen unter 18 Jahren weder abgegeben noch von diesen abgebrannt werden.

Diese Anordnung tritt am Tage ihrer Veröffentlichung in Kraft.

Feuerwerk gehört auch in der Silvesternacht nicht in Kinderhände!

Ebenso ist die Benutzung von Feuerwerkskörpern der Klasse II nur im Freien erlaubt.

Das Ordnungsamt

## Arbeitslosenzahlen Stand 30.11.2007

	insgesamt	Schwerbehinderte	unter 25 J.	55 J. u. älter	langzeitarbeitslos	über 25 J. und langzeitarbeitslos
<b>Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen</b>	1.079	37	133	140	449	430
Bad Kleinen	322	15	46	33	140	134
Barnekow	43	0	6	3	19	18
Dorf Mecklenburg	212	7	23	36	85	82
Groß Stieten	74	0	9	11	34	34
Hohen Viecheln	44	0	5	3	20	19
Lübow	63	0	10	15	21	19
Metelsdorf	26	0	0	4	14	13
Schimm	29	0	5	0	11	10
Ventschow	79	5	11	11	32	30
Bobitz	187	10	18	24	73	71

## Gelbe Säcke – wann?

Gemeinde Bad Kleinen  
Dienstag, 8. Januar 2008

Gemeinde Barnekow  
Samstag, 5. Januar 2008

Gemeinde Bobitz  
OT Beidendorf  
**Freitag, 28. Dezember 2007**  
Donnerstag, 24. Januar 2008  
OT Bobitz  
**Freitag, 28. Dezember**  
Donnerstag, 24. Januar 2008  
OT Groß Krankow  
**Donnerstag, 27. Dezember 2007**  
Mittwoch, 23. Januar 2008

Gemeinde Dorf Mecklenburg  
Mittwoch, 9. Januar 2008

Gemeinde Groß Stieten  
Mittwoch, 9. Januar 2008

Gemeinde Hohen Viecheln  
Montag, 7. Januar 2008

Gemeinde Lübow  
Donnerstag, 10. Januar 2008

Gemeinde Metelsdorf  
Donnerstag, 10. Januar 2008

Gemeinde Schimm  
Montag, 7. Januar 2008

Gemeinde Ventschow  
Montag, 7. Januar 2008



## Apothekenbereitschaft

Mühlen-Apotheke Dorf Mecklenburg  
Telefon: 03841 79390  
17.12.-23.12., 31.12.2007-06.01.2008  
14.01.-20.01., 28.01.-03.02.2008

Diana-Apotheke Bad Kleinen  
Telefon: 038423 319  
24.12.-30.12.2007, 07.01.-13.01.2008,  
21.01.-27.01.2008

**Bereitschaftsdienst beider Apotheken:**  
Wochentage von 18.00 bis 19.00 Uhr  
Sa./So./Feiertage von 19.00 bis 20.00 Uhr

## Gemeindebibliotheken

**Öffnungszeiten:**  
Bad Kleinen

Dienstag 13.00 – 17.00 Uhr  
Donnerstag 12.00 – 18.00 Uhr  
Am 27.12.2007 bleibt die Bibliothek geschlossen.  
**Telefon: 0173 4553368**

Carola Träder

### Dorf Mecklenburg

Montag 12.30 – 16.30 Uhr  
Dienstag 12.30 – 17.30 Uhr  
Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr  
und 12.30 – 16.30 Uhr  
Am 27.12.2007 bleibt die Bibliothek geschlossen.  
**Telefon: 03841 790152** (zu den Öffnungszeiten)  
Marga Völker

## Schiedsstellen des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

### Sprechstunde Dorf Mecklenburg

für die Gemeinden Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf, Schimm und Ventschow  
Dienstag, 15. Januar 2008  
von 17.00 bis 18.00 Uhr,  
Amtsgebäude, Am Wehberg 17,  
23972 Dorf Mecklenburg  
Dringende Fälle können jederzeit bei der Schiedsstelle unter der Telefonnummer 03841 780306 angemeldet werden.

### Erste-Hilfe-Lehrgang

Der Erste-Hilfe-Lehrgang für Führerscheinbewerber findet am Samstag, dem 19. Januar 2008, ab 9.00 Uhr in der ASB-Sozialstation Bad Kleinen, Gallentiner Chaussee 9 statt.  
Anfragen unter: Telefon 038423 50244

## Entsorgung Weihnachtsbäume

Die Entsorgung der Weihnachtsbäume erfolgt zum Jahreswechsel in den Gemeinden Bad Kleinen, Bobitz, Hohen Viecheln, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Lübow, Schimm, Metelsdorf und Barnekow gleichzeitig mit der normalen, turnusmäßigen Entsorgung der Hausmülltonnen. Es werden keine zentralen Sammelstellen vorgegeben. In der Gemeinde Ventschow können die Tannenbäume an den Iglu-Stellplätzen bis zum 13.01.2008 abgelegt werden.



## Wer kann helfen?

Am 15.06.1935 wurde beim 11. Dörpdag in Dorf Mecklenburg u.a. ein Kindertheaterspiel über den Schweriner Schlossgeist unter dem Titel „Petermännken un de lütten Ünnerirdschen“ aufgeführt. Hauptdarsteller war seinerzeit Walter Damm (1921-2005). Leider war das Manuskript von Studienrat Walther Bade (gest. 1964 in Frankfurt a. M.) von der Großen Stadtschule Wismar (heutiges Gymnasium) bisher weder in Archiven noch anderweitig aufzufinden. Wer kann nunmehr helfen und Hinweise zum Verbleib der Textvorlage geben? Existiert diese ggf. noch in Privatbesitz und kann leihweise zur Verfügung gestellt werden? Rückmeldung bitte an die Redaktion des „Mäckelbörger Wegweisers“ oder an mecklenburg@petermaennchen.net

Olaf Putensen

Rettungswache  
Bad Kleinen  
**038423 496**  
(rund um die Uhr)

## Arbeitslosenverband Ortsverein Bad Kleinen e.V.

### Haus der Begegnung

Wir wünschen allen  
Bürgerinnen und Bürgern  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches neues Jahr.



### Wir bieten folgende Veranstaltungen für alle Interessenten im Januar an:

Montag	13.30 Uhr	Männerrunde
Dienstag	14.00 Uhr	Selbsthilfegruppe
Mittwoch	14.00 Uhr	Vereinsnachmittag
Donnerstag	09.00 Uhr	Frauenfrühstück
	13.30 Uhr	Handarbeitsgruppe

### Weitere Angebote

10.01.2008	09.00 Uhr	Frauenfrühstück
16.01.2008	14.00 Uhr	Winterwanderung mit Glühwein und Zwiebelkuchen
23.01.2008	14.00 Uhr	Gesellschaftsspiele
24.01.2008	09.00 Uhr	Frauenfrühstück

Folgende liebe Zeilen erhielten wir Mitarbeiter im Arbeitslosenverband von einer Bad Kleiner Bürgerin – Ein Kind von früher:

### Liebe unbekannte Kinder!

Wer ihr seid, weiß ich nicht,  
Und wer ich bin, braucht ihr nicht zu wissen.  
Trotzdem klopft mein Herz fröhlich, wenn ich an euch denke.

„Wieso fröhlich“, werdet ihr fragen, wenn bei uns zu Hause manchmal SCHMALHANS KÜCHENMEISTER ist. Die Unbekannte hat ja null Ahnung!

Ja, warum bin ich denn so? Weil ich vor etlichen Jahrzehnten auch ein Kind war, eine fröhliche Göre mit vielen Ideen für Streiche, weil ich in einem dunklen Jahr – ach wozu sollt ihr das wissen und euch damit belasten?

Schließlic ist bald Weihnachten ...

Aber noch heute steckt in mir dieses fröhliche Kind mit einem ständigen Hunger auf – etwas Leckeres, Süßes.

Heute jedoch brauche ich es mir nicht mehr zu stibitzen, heute kann ich euch sogar ein Krümelchen von meinem abgeben.

Und ich tue das so recht von Herzen.

Euch allen wünsche ich soviel Liebe und Zuwendung, wie ihr braucht, um gesunde Erwachsene zu werden – gesund in euren Körpern, im Herzen und eurer unsichtbaren, so empfindlichen Seele.

### Bitte, bleibt fröhlich!

Eine gute Weihnachtszeit euch und euren Familien und ein besseres neues Jahr.  
Euch grüßt Ein Kind von früher

Diesen lieben Zeilen schließen sich die Mitarbeiter des Arbeitslosenverbandes an.

Unser Dank gilt an alle, die uns im vergangenen Jahr unterstützten:

- mit lieben anerkennenden Worten für unsere Arbeit
- mit finanziellen oder materiellen Spenden oder
- mit Zuschüssen von Ämtern und Gemeinden
- durch ehrenamtliche Tätigkeiten in den Selbsthilfegruppen und zahlreiche Veranstaltungen.

Im Namen des Vorstandes  
Helga Arndt

**Freiwillige Feuerwehr**

Dorf Mecklenburg

lädt ein zum

„Tannenbaumverbrennen“  
am

Freitag, dem 11.01.2008,

um

17.00 Uhr

am Feuerwehr-Gerätehaus  
Am BurgwallSeien Sie unser Gast bei Lagerfeuer und  
Glühwein, bringen Sie gute Laune und Ihren  
alten Tannenbaum mit.

Ihre Freiwillige Feuerwehr

**Tannenbaumverbrennen in  
Bad Kleinen**Am Samstag, dem 12. Januar 2008, lädt die Frei-  
willige Feuerwehr ab 17.00 Uhr zum traditio-  
nellen Tannenbaumverbrennen am Feuerwehr-  
gebäude ein. Für seinen mitgebrachten alten  
Weihnachtsbaum erhält jeder Erwachsene einen  
schönen heißen Glühwein.**ANNONCEN**Aufrichtigen Dank für die  
zahlreich bekundete  
Anteilnahme sowie das  
ehrende Geleit zur letzten  
Ruhe meines lieben Man-  
nes, unseres lieben Vaters und Opas**Heinz Wengert**

Im Namen der Familie

**Lore Wengert**

Hohen Viecheln, im November 2007

Zum Gedenken an meinen  
geliebten Bruder und  
langjährigen Mitarbeiter**Uwe Ziebell**Du bist nicht mehr da,  
wo du warst,  
aber du bist überall,  
wo wir sind.Der Mensch wird nicht sterben,  
solange ein anderer ein Bild  
im Herzen trägt.

Baugeschäft Gerhard Ziebell

**Tannenbaumverbrennen in  
Hohen Viecheln**Die Freiwillige Feuerwehr Hohen Viecheln lädt  
ein zum gemütlichen Tannenbaumverbrennen  
auf der Wiese vor dem „Neubau“ am Samstag,  
dem 12. Januar 2008, um 16.00 Uhr.Zum Aufwärmen und zur Stärkung gibt es Glüh-  
wein und Bratwurst. Bringen Sie Ihren alten, ab-  
geputzten Tannenbaum zum Verbrennen mit.  
Alle Einwohner sind herzlich eingeladen!**Qigong in Bad Kleinen**Wir sind im Stress, haben wenig Zeit, fühlen uns  
unter Druck.Und wieder schmerzt der Rücken und der Na-  
cken, die Schultern sind verspannt.Übungen aus dem Qigong und der Körperarbeit  
können helfen, auf Dauer beweglicher zu sein  
und den täglichen Anforderungen gelassener zu  
begegnen. Die Selbstheilungskräfte des Körpers  
werden angeregt, die natürliche Atmung ver-  
tieft und der „Geist“ beruhigt. So erfahren wir  
mehr Harmonie, Wohlbefinden und wachsende  
Lebensfreude.**Am Freitag, dem 11. Januar, beginnen in der  
Arche Bad Kleinen neue Qigong-Kurse.**Info und Anmeldung: Irene Musial  
Tel. 03886 711575 oder 0172 1950511Die Teilnahme am Qigong-Kurs wird von den  
meisten Krankenkassen unterstützt.**Es ist wieder einmal  
Zeit „Danke“ zu sagen**Das Jahr 2007 neigt sich dem Ende und Sie,  
liebe Leser, erhalten den letzten „Mäckelbörger  
Wegweiser“ in diesem Jahr, traditionell mit den  
Weihnachts- und Neujahrgrüßen vieler Firmen  
aus unserem Amtsbereich.Der „Mäckelbörger Wegweiser“ ist als „Amts-  
blatt“ in aller erster Linie das amtliche Mitteil-  
ungsblatt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad  
Kleinen und dafür vorgesehen, Satzungen, Be-  
kanntmachungen und Termine der Verwaltung  
zu veröffentlichen. Durch die Mitwirkung vieler  
Privatpersonen, Vereine, Kindereinrichtun-  
gen, Schulen, Feuerwehren und Firmen wurde  
es aber auch mit Leben und Neuigkeiten ge-  
füllt. Vielen Dank für Ihre Anrufe und Briefe,  
die mich in diesem Jahr erreichten und für das  
Verständnis, dass nicht jeder Beitrag den Weg in  
das Amtsblatt fand.Bedanken möchte ich mich bei Doreen Liewert  
für die kunstvollen Vignetten, die Sie auf der  
Rückseite jeder monatlichen Ausgabe finden.  
Mein Dank auch an den Verlag „Koch & Raum“  
und dem Hansedruck in Wismar, die das Amts-  
blatt bearbeiten und drucken. Ebenso ein Dan-  
keschön an die „wettererproben“ Austräger und  
an Frau Tokarski in Parchim für die gute Zu-  
sammenarbeit.Liebe Leserinnen und Leser, in der Hoffnung,  
auch im nächsten Jahr viele interessante Beiträge  
zu erhalten, verbleibe ich mit den besten Wün-  
schen für ein besinnliches Weihnachtsfest und  
einen erfolgreichen Start in das Jahr 2008.

Ihre Ulrike Kunert

**Segelsportverein  
Hohen Viecheln e.V.****Jahreshauptversammlung  
am Freitag,  
dem 18. Januar 2008**Unsere Mitgliedern ein  
frohes Weihnachtsfest und  
einen guten Rutsch ins Neue Jahr.**Ambulanter Pflegedienst**

Christine Lehner

▶ Ihre Zufriedenheit ist uns wichtig ◀

Allen Patienten, Angehörigen  
und Ärzten wünschen wir  
frohe Weihnachten und  
ein gesundes neues Jahr.Sprechstunden und Beratung nach Vereinbarung  
Wir versorgen Patienten aller KassenTel.: 03841 - 7 96 99 52  
Mobil: 0175 - 2 75 29 86*Ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues  
Jahr 2008 wünschen wir allen Sportlerinnen und Sportlern,  
unseren Übungsleitern, Schiedsrichtern sowie allen sportbegeisterten  
Bürgerinnen und Bürgern und allen Sponsoren.*

Lübower SV 66 e.V.

Mecklenburger Sportverein e.V.





KIRCHENNACHRICHTEN

Evangelisch-Lutherische  
Kirchgemeinde  
Hohen Viecheln-Bad Kleinen



Gottesdienste und Veranstaltungen

- 24.12. 15.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Christvesper**
- 24.12. 17.00 Uhr in Hohen Viecheln  
**Christvesper mit Krippenspiel**
- 25.12. 10.00 Uhr  
**Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl**
- 26.12. 10.00 Uhr in Dorf Mecklenburg  
**Weihnachtlicher Singegottesdienst**
- 31.12. 17.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Jahresschlussandacht mit Abendmahl**
- 01.01. 14.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Neujahrsgottesdienst**
- 06.01. 10.00 Uhr in Hohen Viecheln  
**Epiphaniagottesdienst im Gemeinderaum**
- 08.01. 19.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Hobby- und Handarbeitskreis**
- 13.01. 10.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Gottesdienst**
- 14.01. 10.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Besuchsdiensttreffen**
- 15.01. 19.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Hobby- und Handarbeitskreis**
- 22.01. 19.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Hobby- und Handarbeitskreis**
- 24.01. 19.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Bibelgesprächskreis**
- 27.01. 10.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Gottesdienst mit Pastor i. R. Heiko Münch**
- 28.01. 15.30 Uhr in Hohen Viecheln  
**Frauenachmittag**
- 29.01. 19.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Frauenabend**
- 30.01. 18.00 Uhr in Bad Kleinen  
**Kirchenältestenabend mit den Kirchgemeinderäten der Nachbargemeinden**

Pastor Dirk Heske



Evangelisch-Lutherische  
Kirchgemeinde  
Dorf Mecklenburg



Gottesdienste und Veranstaltungen

- 24.12. 15.00 Uhr  
**Christvesper mit Krippenspiel**
- 24.12. 16.30 Uhr  
**Christvesper**
- 25.12. 10.00 Uhr  
**Gottesdienst mit Abendmahl**
- 26.12. 10.00 Uhr  
**Singegottesdienst**
- 31.12. 17.00 Uhr  
**Gottesdienst zum Jahresschluss**
- 06.01. 10.00 Uhr  
**Gottesdienst**
- 13.01. 10.00 Uhr  
**Gottesdienst**
- 20.01. 10.00 Uhr  
**Gottesdienst**
- 27.01. 10.00 Uhr  
**Gottesdienst**

Pastorin Antje Exner

Evangelisch-Lutherische  
Kirchgemeinde  
Dambeck-Beidendorf



Gottesdienste und Veranstaltungen

- 24.12. 15.00 Uhr in Beidendorf  
**Familienchristvesper mit Krippenspiel (Gemeindepädagoge Wischeropp)**
- 24.12. 17.00 Uhr in Dambeck  
**Christvesper mit Chor und Posaunenchor**
- 24.12. 22.00 Uhr in Dambeck  
**Christnachtfeier mit Hl. Abendmahl**
- 26.12. 10.00 Uhr in Beidendorf  
**Regionaler Singegottesdienst (P. i. R. Glüer)**
- 31.12. 18.00 Uhr in Dambeck  
**Andacht zum Jahreswechsel**
- 06.01. 10.00 Uhr in Dambeck  
**Epiphaniagottesdienst mit Aussendung der Sternsinger, anschl. Neujahrsfeier**
- 13.01. 14.00 Uhr in Beidendorf  
**Epiphaniagottesdienst**
- 20.01. 14.00 Uhr in Beidendorf  
**Regionaler Gottesdienst mit Einführung von Gemeindepädagoge J. Wischeropp**
- 27.01. 14.00 Uhr in Dambeck  
**Regionaler Gottesdienst**
- Friedhofsgeld**  
Zurzeit werden die Friedhöfe der Kirchgemeinden Dambeck-Beidendorf und Gressow-Friedrichshagen aufgearbeitet. Dabei hat es sich gezeigt, dass viele der fälligen Friedhofsunterhaltsgebühren („Wassergeld“; in Dambeck-Beidendorf 8,00 Euro, in Gressow-Friedrichshagen 15,00 Euro pro Grabbreite und Jahr) noch ausstehen. Es wird gebeten, dies, wo möglich, noch in diesem Jahr nachzuholen – denn schön gepflegte Friedhöfe kommen allen zugute. Herzlichen Dank!  
Pastor Matthias Öffner

Ein Wort auf den Weg

Weihnachten steht vor der Tür – die „geweihte“ oder „heilige“ Nacht, so sagt es der Name des Festes. „Geweiht“, das bedeutet, in dieser Nacht, in diesen Festtagen wird Gottes Segen für uns Menschen und unsere Welt erlebbar und erfahrbar. Unzählige Weihnachtsgeschichten erzählen davon, was in dieser Nacht geschehen ist und was das mit Menschen gemacht hat. Eine ganz besondere, die von einer nächtlichen Geburt in einem Stall bei Bethlehem, von Hirten und von Königen erzählt – und wie durch dieses Kind Licht und neues Leben in die nachtdunkle Welt gekommen ist. Die Engel, so singen unsere Weihnachtslieder, bringen die frohe Kunde und Gottes Segen – damals und auch heute in unsere Weihnachtszimmer, für die Feiertage und das neue Jahr. In der Jahreslosung für das Jahr 2008 spricht es uns Jesus selber zu, diesen Segen und seine Verheißung: „Ich lebe, und ihr sollt auch leben.“ (Joh. 14, 19)

Gesegnete Weihnachtsfeiertage  
und ein gutes, gesundes neues Jahr



Pastor Matthias Öffner

Evangelisch-Lutherische  
Kirchgemeinde  
Gressow-Friedrichshagen



Gottesdienste und Veranstaltungen

- 24.12. 14.00 Uhr in Gressow  
**Musikalische Christvesper**
- 24.12. 15.30 Uhr in Friedrichshagen  
**Musikalische Christvesper**
- 25.12. 9.30 Uhr in Friedrichshagen  
**Weihnachtsgottesdienst mit Hl. Abendmahl**
- 25.12. 11.00 Uhr in Gressow  
**Weihnachtsgottesdienst mit Hl. Abendmahl**
- 26.12. 10.00 Uhr in Beidendorf  
**Regionaler Singegottesdienst (P. i. R. Glüer)**
- 31.12. 16.00 Uhr in Gressow  
**Andacht zum Jahreswechsel**
- 01.01. 11.00 Uhr in Friedrichshagen  
**Neujahrsgottesdienst mit Hl. Abendmahl**
- 06.01. 10.00 Uhr in Dambeck  
**Epiphaniagottesdienst mit Aussendung der Sternsinger, anschl. Neujahrsfeier**
- 12.01. 17.00 Uhr in Friedrichshagen  
**Epiphaniagottesdienst**
- 13.01. 10.00 Uhr in Gressow  
**Epiphaniagottesdienst**
- 16.01. 15.00 Uhr im Pfarrhaus Gressow  
**Seniorenachmittag**
- 20.01. 14.00 Uhr in Beidendorf  
**Regionaler Gottesdienst mit Einführung von Gemeindepädagoge J. Wischeropp**

Pastor Matthias Öffner

Evangelisch-Lutherische  
Kirchgemeinde  
Lübów



Gottesdienste und Veranstaltungen

- 24.12. 16.00 Uhr  
**Christvesper mit Pastor Wenzel**
- 26.12. 10.30 Uhr  
**Weihnachtsgottesdienst mit Pastor Wenzel**
- 31.12. 17.30 Uhr  
**Gottesdienst zum Jahresschluss mit Pastor Wenzel**
- 06.01. 10.30 Uhr  
**Gottesdienst**
- 20.01. 10.30 Uhr  
**Gottesdienst**

Weitere Veranstaltungen:

**Kinder- und Jugendarbeit:**  
Kinderkirche für Ältere (3. – 6. Klasse), montags, 15.00–16.00 Uhr in der Lübower Schule  
Kinderkirche für Jüngere (1. + 2. Klasse), dienstags, 12.15–13.15 Uhr in der Lübower Schule  
Junge Gemeinde (für Jugendliche ab 14 Jahren), Mittwoch, den 16.01. und 30.01.2008, um 17.30 Uhr im Lübower Pfarrhaus

Pastor Marcus Wenzel

## Die Seniorenvereine der Gemeinden informieren

### ASB Bad Kleinen

montags 15.15 Uhr Lesen und Singen  
dienstags 15.15 Uhr Gesellschaftsspiele  
mittwochs 14.30 Uhr Kegeln

*I. Reuleke*

### Dorf Mecklenburg

mittwochs 14.00 Uhr Gesellschaftsspiele,  
letzter Mittwoch,  
Geburtstagskinder  
des Monats  
donnerstags 14.00 Uhr Chorprobe,  
Klönsschnack

Die Veranstaltungen finden im Seniorentreff im  
Amtsgebäude, Am Wehberg 17 statt. Jeden 2.  
Dienstag trifft sich hier auch die Spinngruppe.

*E. Tews, L. Rosemund*

### Barnekow

Wir treffen uns an jedem Donnerstag von  
15.00 bis 17.00 Uhr im Feuerwehrgebäude  
in Barnekow. Alle Seniorinnen und Senioren  
sind dazu herzlich eingeladen.

*J. Schultz*

### Bobitz

donnerstags 16.00 Uhr Handarbeiten  
2 x monatlich  
freitags 14.00 Uhr Rommèspiel

**Mittwoch, 09.01.2008, 15.00 Uhr**  
Gemütliches Beisammensein

**Mittwoch, 16.01.2008, 13.00 Uhr**  
Wanderung

*E. Müller*

### Groß Stieten

Seniorentreff ist jeden Mittwoch ab 14.00 Uhr  
im Dorfgemeinschaftshaus. Alle Senioren sind  
herzlich eingeladen zu Spaß und Klönsschnack  
in gemütlicher Runde.

*S. Sielaff*

### Hohen Viecheln

Zu den bevorstehenden Feiertagen  
wünsche ich allen unseren  
Senioren/innen ein frohes  
Weihnachtsfest sowie einen  
guten Rutsch ins neue Jahr  
mit guter Gesundheit  
und Wohlbefinden.



*Eure Seniorenleiterin Ilse Haß*

**Mittwoch, 09.01.2008**  
Jahresrückblick

**Mittwoch, 23.01.2008**  
Lichtbildervortrag über Hohen Viecheln  
und Umgebung

*I. Haß*

### Lübow

Seniorentreff jeden Mittwoch um 14.00 Uhr  
im Kegelheim mit Gymnastik, Kaffeetafel und  
Gratulationen für Geburtstagskinder.

**Freitag, 04.01.2008, 9.00 Uhr**  
Kegeln auf der Kegelbahn in Lübow

*A. Markewicz*

## 1. Advent in Bad Kleinen

Weihnachten steht vor der Tür, Geschenke werden erwartet und der Weihnachtsmann fragt sich auch, ob er dieses Jahr mit dem Schlauchboot kommen soll. Diese Frage stellten wir uns vom Heimatverein auch. Bei der Wettervorhersage kamen wir richtig ins Grübeln. „Wasser reichlich“ hieß es am ersten Adventswochenende.

Es ist wirklich ein Glück für uns, zwei Sporthallen zu haben.

In unserem Außenbereich an der Schule konnten wir den Märchenwald und das Kinderkarussell gut aufstellen. Die Versorgung mit Mutzen, Gebratenem und heißen Getränken wurde mit ausgewogener Weihnachtsmusik zünftig untermalt.

Bastelfreunde aus Jesendorf hatten ihren Stand gleich am Eingang für uns aufgebaut.

In der neuen Sporthalle konnten weitere Stände besucht werden.

Das Kulturprogramm wurde von unserer Chorleiterin Frau Müller moderiert.

Die Musikschule Fröhlich und die Line-Dance-Gruppe zeigten ihr neu einstudiertes Programm.

Die meisten der Besucher konnten die dargebotenen Lieder sogar mitsingen. Auch wenn vielen der Schnee und der Frost für einen 1. Advent fehlte, war die Stimmung hervorragend.

Sollte die Veränderung der Umwelt auch uns in Mecklenburg erreichen?

Nein, denn bei uns kommt ja alles 100 Jahre ...  
Ja, ja das stimmt schon nicht immer.

Für die Kinder hatten wir uns was ganz Besonderes ausgedacht, ein Puppenspiel „Frau Holle“, alte Theaterkunst auf hohem künstlerischen Niveau. Noch 3 Tage vor dem 1. Advent war die Aufführung in der kleinen Halle nicht abgesichert.

Es fehlte die Parkettabdeckung. Frau Kopper hatte aber die Idee: Warum nicht unseren Raumausstatter Herrn Büchle fragen. Und richtig vermutet: Herr Büchle war sofort bereit, die Halle komplett auszulegen und uns den stabilen Belag, auch für spätere Vorhaben zu sponsern. Für uns als Verein und für unsere Kinder ist dies ein großer Gewinn und deshalb sagen wir.

Vielen Dank!!!

Eine ausführliche Liste mit allen Sponsoren, Helfern und Mitwirkenden an den Projekten des Jahres 2007 ist demnächst in den Gemeindeaushängen einzusehen.

Schaut ruhig einmal drauf, wir sind gar kein so kleiner Ort.

Bis zum nächsten Mal. Wann? Natürlich bereits zum Tanz in den Mai 2008.

Oder ladet doch den Nachbarn zum Weihnachtskaffee ein, er wird sich bestimmt freuen und man kommt sich wieder etwas näher.

**Allen beste Gesundheit und ein schönes Weihnachtsfest.**

*Manfred Stein*

*Heimat- und Kulturverein Bad Kleinen e. V.*

## Diamantene Hochzeit in Dorf Mecklenburg

Anna und Friedrich Wendt feierten am 27. November 2007 ihren 60. Hochzeitstag.

Glückwünsche überbrachte der Bürgermeister Peter Sawiaczinski nicht nur von der Gemeinde, auch der Ministerpräsident unseres Landes und der Landrat des Kreises Nordwestmecklenburg

gratulierten dem Jubelpaar recht herzlich in Form von netten Zeilen.

Groß gefeiert wurde dieser Tag nicht, aber am Wochenende trafen sich die Kinder und Enkel, um gemeinsam einen Nachmittag in familiärer Atmosphäre zu verbringen.



**FLIESEN** G m b H  
**MAHNEL** b H

Beratung · Ausführung

Andreas Mahnel  
Reinhard Mahnel  
Gallentiner Chaussee 17  
23996 Bad Kleinen  
Tel. 038423 50286 · Fax 50284

*Unseren Freunden,  
Kunden und  
Geschäftspartnern  
frohe Weihnachten und  
ein glückliches neues Jahr!*



**JUNIOR**  
**FLIESEN**

VERKAUF

Andreas Mahnel  
Gallentiner Chaussee 17  
23996 Bad Kleinen  
Tel. 038423 50287 · Fax 50284

*Ich wünsche  
all meinen Kunden  
frohe Weihnachten  
und ein gesundes  
neues Jahr.*

**Gärtnerei Möller**  
Inh. Petra Storm  
Bahnhofstraße 33a  
23972 Dorf Mecklenburg  
Tel.: 03841 795949  
Heiligabend von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet

**VICTORIA**

Ein Unternehmen der  
**ERGO** Versicherungsgruppe  
Versicherungen  
D.A.S.-Rechtsschutz  
Bausparen  
Kapitalanlagen

All unseren Kunden wünschen wir  
ein schönes Weihnachtsfest und ein  
gesundes neues Jahr 2008

Ihre **VICTORIA** Agenturen  
Norman Schröder und Ramona Zirr

Am Wehberg 11 c, 23972 Dorf Mecklenburg  
Tel.: 790012, Fax: 793308



Frohe Weihnachten und  
ein gutes neues Jahr  
wünscht die Firma

*Hüf und Kunstschmiede  
mit Bauschlosserei*

*E. J. Hundt*

An der Wirtschaftsstraße 20  
23972 Groß Stieten  
Telefon 03841 790474  
Fax 03841 791135

FROHE WEIHNACHTEN  
und alles Gute im neuen Jahr.

**QUELLE. - Shop**  
**Birgit Schufft**  
Dorf Mecklenburg · Am Wehberg 11  
Tel./Fax: 03841 796378

Ostseepost · Schuhreparatur  
OZ-Anzeigenannahme  
Geschenke und Modeschmuck  
Bestellung Weltbildkatalog



*Wir wünschen unseren Kunden und Geschäftspartnern  
gesegnete Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.*

Christina Gauer

**Öffnungszeiten:** Montag – Donnerstag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr  
Freitag: 9.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr  
Fritz-Reuter-Straße 33 · 23996 Hohen Viecheln · Telefon 038423 777-0 · Fax 038423 77755

All unseren Gästen vom  
„Imbiss am Parkplatz“  
Bobitz frohe Weihnachten  
und viel Glück und  
Gesundheit im neuen Jahr.

Dankeschön für Ihr uns  
entgegengebrachtes  
Vertrauen sagt Ihnen herzlich  
Anja Schröder  
Telefon 038424 22955  
– auch Partyservice –



*Unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden  
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.*

Klempner- u. Installateurmeister  
sanitär heizung klima  
**G. H. HOCKE**  
**Vaillant**  
Heizen, Regeln, warmes Wasser

- ✓ Sanitär
- ✓ Heizung
- ✓ Solar
- ✓ Wärmepumpen
- ✓ Klempnerei

23996 Bad Kleinen · Hauptstraße 31 · Tel.: 038423 50247 · Fax: 50248

Frisuren  
und  
mehr

**Friseur**

Telefon: 03841 783978

Meinen Kunden ein  
frohes Weihnachtsfest und  
alles Gute fürs neue Jahr.

Birte Stanislawski  
Dorfstraße 19  
23972 Lübow

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8.00–18.00 Uhr  
und Sa. 8.00–12.00 Uhr

## Angelsportverein Bad Kleinen

Der Angelsportverein Bad Kleinen e.V. wünscht allen Sportfreunden frohe Weihnachten und ein gutes Angeljahr 2008.

Petri Heil!



## Feuerwehr Barnekow

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Barnekow wünschen allen Einwohnern ihrer Gemeinde ein geruhsames Weihnachtsfest und viel Glück für das Jahr 2008. Einen großen Dank an alle Sponsoren, die uns im letzten Jahr unterstützt haben.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Barnekow



## Heimat- und Kulturverein Bad Kleinen

Der Heimat- und Kulturverein Bad Kleinen e.V. wünscht allen Bürgern der Gemeinde sowie seinen Mitgliedern und deren Familien ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.

Der Vorstand



## Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihnen

Malermeister  
Tino  
Franke

Maler- & Lackierarbeiten  
Fassadenbeschichtungen  
Dekoratives Innendesign  
Bodenbeläge



Tino Franke  
Malermeister

Döpeweg 2 · 23996 Hohen Viecheln

Tel.: 038423 51115 · Fax: 038423 55533 · Mobil: 0172 3804450

Wir wünschen allen Kunden und Geschäftspartnern ein  
frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.



IN GROSS STIETEN

GardenTec®

Meifort

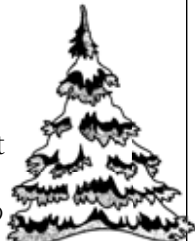


An der Wirtschaftsstraße 25 · 23972 Groß Stieten · Tel.: 03841 790451 · Fax: 03841 7904-53  
www.GardenTec-Meifort-Gross-Stieten.de · info@GardenTec-Meifort-Gross-Stieten.de

Unsere treuen Mietern und  
Geschäftspartnern wünschen  
wir ein friedvolles  
Weihnachtsfest und ein  
erfolgreiches Jahr 2008.



Ihre Wohnungs-  
baugenossenschaft  
Dorf Mecklenburg  
Mecklenburger Straße 19



## Kleiner Salon

Inhaberin: Andrea Ludwig

Meiner Kundschaft wünsche ich ein  
besinnliches Weihnachtsfest und alles  
Gute für das neue Jahr.



Karow, Schweriner Straße  
Telefon: 03841 360736  
Mo.-Fr. 8.00-19.00 Uhr  
Sa. 8.00-14.00 Uhr

Bad Kleinen, Hauptstraße 54  
Tel.: 038423 50949  
Mo.-Fr. 8.30-18.30 Uhr  
Sa. 8.30-12.30 Uhr



WOHNUNGSGESELLSCHAFT  
Dorf Mecklenburg mbH

Allen Mietern und  
Geschäftspartnern  
frohe Weihnachten



und ein gesundes Jahr

2008

Ihr kompetenter  
Partner bei  
Vermietungen und  
Wohnungsverwaltung

23972 Dorf Mecklenburg · Karl-Marx-Straße 14 · Tel.: 03841 790088 · Fax: 792411



Ich wünsche meiner  
Kundschaft frohe  
Weihnachten und ein  
gesundes neues Jahr.

Frisörsalon  
S. Hadrian



23972 Groß Stieten · Ringstraße 2a  
Tel.: 03841 796861

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag 8.30 – 17.30 Uhr  
Samstag 8.30 – 12.00 Uhr

## Der Heimat- und Kulturverein sagt: Danke schön!!!

Hiermit möchten wir uns bei allen Sponsoren, Helfern, Veranstaltern, Mitwirkenden und bei allen bedanken, die uns bei der Durchführung unserer Projekte im Jahr 2007 geholfen und tatkräftig unterstützt haben. Wir hoffen auch im nächsten Jahr auf eine gute Zusammenarbeit und wünschen Ihnen eine besinnliche Adventszeit, schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.



Heimat- und Kulturverein Bad Kleinen e.V.  
Der Vorstand

## Silvesterparty in Groß Stieten

**Prosit Neujahr – heißt es in der Sporthalle Groß Stieten am 31.12.2007**

Einlass: 19.00 Uhr

Eintritt Erwachsene: 23,00 €

Kinder bis 13 Jahre: 10,00 €

inklusive einem Begrüßungsgetränk, Mitternachtsberliner mit Kaffee und einem warmen/kalten Büfett,

Musik für Jung und Alt,

Kartenvorverkauf nur bis zum **28.12.2007** in „Steiner's Bäckerladen“ und in der Gaststätte „Zur Kiste“ (keine Abendkasse – geschlossene Gesellschaft)

Am **01.01.2008**, ab 10.00 Uhr wieder Neujahrsfrühstücken in der „Kiste“

## Veranstaltungen im Sport- und Kulturzentrum Bad Kleinen

### Bad Kleinen feiert gemeinsam Silvester

**Silvesterparty für Singles, Paare und Familien**

am **31.12.2007**, 19.00 Uhr

Karten hierfür erhalten Sie nur im Vorverkauf bis zum **27.12.2007**

zum Preis von 24,99 €,

Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre zahlen 9,99 €, inklusive einem Glas Sekt (für die Erwachsenen), warmes und kaltes Büfett und Mitternachtssnack.

#### Vorverkaufsstellen:

Schreibwarengeschäft, Y. Lieseberg,

Hauptstraße 9 in Bad Kleinen

Tourismusinformation Bad Kleinen, Gallentiner Chaussee 5

Fremdenverkehrsverein „Um den Schweriner See“, Fritz-Reuter-Str. 28a in Hohen Viecheln sowie telefonisch unter:

0176 41030151 und 038423 55793

Wir bedanken uns bei unseren Gästen und wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr 2008!

Torsten Born, Sportmarketing

## Mehrzweckhalle Dorf Mecklenburg

### Das Jahr 2007 liegt in den letzten Zügen.

Es ist die Zeit, um persönlich Bilanz zu ziehen. Bei dieser Bilanz wird man feststellen, dass Erfolg und Misserfolg, Glück und Pech, Freud und Leid oft sehr eng beieinander liegen. Vieles kann man selbst beeinflussen, um sein Glück zu schmieden. Die Rahmenbedingungen in unserer Gesellschaft werden jedoch immer komplizierter und undurchschaubarer um sein persönliches Glück schmieden zu können. Das trifft auch voll auf die Durchführung anspruchsvoller Kulturveranstaltungen in unserer Mehrzweckhalle zu. Hohe Abgaben an die GEMA, gewachsene Honorare für Künstler und Gruppen sowie gestiegene Nebenkosten für Druck, Werbung, Deko und Hallengebühren müssen erwirtschaftet werden und das geht nur über den Eintrittspreis, also mit dem Geld unserer Gäste. Gemeinsam mit dem Blasorchester und dem Hallenwirt werde ich auch im Jahr 2008 diese Herausforderung annehmen. Blaskonzerte, Tanzkaffeenachmittage und eine Oldienacht werden mit meiner Organisation auch 2008 durchgeführt.

Ich wünsche mir für 2008, dass Sie, verehrte Gäste, uns auch wie bisher die Treue mit dem Besuch unserer Veranstaltungen halten.

Ihnen wünsche ich ein frohes Weihnachtsfest und ein kulturvolles Jahr 2008 bei bester Gesundheit.

Ihr Gerhard Schmidt

### Unsere Blaskonzerte und Tanzveranstaltungen 2008

20. Januar	14.30 Uhr	Tanzkaffee
27. Januar	14.30 Uhr	„Das Feuerwerk der Volksmusik“
24. Februar	14.30 Uhr	Tanzkaffee
08. März	21.00 Uhr	Oldienacht mit der Oldie-Company
29. März	14.30 Uhr	Frühlingskonzert des Blasorchesters
06. April	14.30 Uhr	Tanzkaffee
18. Mai	14.30 Uhr	Tanzkaffee
14. September	14.30 Uhr	Tanzkaffee
27. September	14.30 Uhr	Herbstkonzert des Blasorchesters
19. Oktober	14.30 Uhr	Tanzkaffee
09. November	14.30 Uhr	Tanzkaffee
14. Dezember	14.30 Uhr	Weihnachtskonzert des Blasorchesters
20. Dezember	17.30 Uhr	3. Hasseröder Cup – Hallenfußball
31. Dezember	20.00 Uhr	Silvester in Familie (Ehepaare + Singles)

### Die nächsten Veranstaltungen zum Jahresende 2007

21. Dezember, 17.30 Uhr **2. Hasseröder Cup im Hallenfußball**

Mit: Blasorchester Dorf Mecklenburg, SG Groß Stieten, Bobitz, Bad Kleinen, Metelsdorf, Dargetow, Neukloster, Mallentin, MSV II und die E- und F-Jugend des MSV

31. Dezember, 20.00 Uhr **Silvestertanz in Familie – Paare und Singles – mit Klaus Jürgen Schnier**

## Oma-Opa-Tag 2007

Aus allen Himmelsrichtungen kamen Gäste anlässlich des Oma-Opa-Tages 2007 am 16. November 2007 in unsere Kita. Schon lange im Voraus wurden die selbst gestalteten Einladungen an alle Omas und Opas gesandt.

Fragen, wer kommt, brauchen wir nicht mehr, denn wir wissen, dass niemand sein Enkelkind im Stich lässt und alle reisten am 16. November 2007 hier bei uns in der Kita an.

Alinas Oma kam aus Potsdam, Jessicas aus Lauburg, Salinas von der Insel Rügen und Sarah Broses Tante Ellen kam aus Thüringen, um diesen schönen Tag mitzuerleben.

Es war ein toller Tag, denn die vorbereiteten 85 Plätze reichten nicht aus und schnell wurden ein paar Bänke dazugestellt.

Alles kein Problem – denn wir wohnen in einem großen Haus. Alle Kinder, gruppenweise, boten den Gästen ein anspruchsvolles Programm. Trotz Aufregung klappte alles bestens. Es war ein „Dankeschön“ für alles, was die Großeltern möglich machen.

In meiner Begrüßungsrede sage ich jedes Jahr „Wenn Oma und Opa nicht wären, würde es manchmal sehr traurig in den Familien aussehen. Sie sorgen dafür, dass oft große Sorgen ganz klein werden.“ Nach dem Programm ging es in einen festlich gedeckten Raum zum Kaffeetrinken. Dazu gab es selbst gebackenen Kuchen. Er war noch warm – so frisch – in der Nacht gebacken. Herzlichen Dank den Bäckerinnen Hildegard Klier und Marie Luise Lis. Dann ging es zu den Kindern in die einzelnen Gruppenräume. Gemeinsam wurde bis zum Mittag gesungen und gespielt. Ab 12.00 Uhr fanden sich die Gäste wieder zum deftigen Erbseneintopf mit Wiener Würstchen und Götterspeise mit Vanillesoße ein. Das Mittagessen, welches von der ASB-Küche Wismar gekocht wurde, (es schmeckte hervorragend) sponsorte die Töpferei Dambeck, Christiane Gregorowius.

„Herzlichen Dank, liebe Christiane!“

Ein Dankeschön gilt auch für die Helferinnen in der Küche Margret und Bärbel. Nach dem Mittagessen wurden fast alle Kinder von ihren Großeltern mit nach Hause genommen – das ist auch etwas ganz Besonderes – ein Mittagssnack zu sein.

Wir alle hier im Haus freuen uns immer auf diesen schönen Tag, 98 Gäste wurden gezählt, auch sie waren alle begeistert und bedankten sich für alles. Wenn es auch viel Arbeit macht, vorher alles einzuräumen, lieber Herr Wolter, auch dir herzlichen Dank, hat es sich doch gelohnt, es war nicht umsonst, denn der schönste Lohn für uns alle ist immer ein volles Haus. So soll es auch immer bleiben, egal zu welchem Fest, denn es folgen immer wieder einige.

Bis zum Wiedersehen in unserer Bobitzer Kita wünschen wir allen eine schöne Adventszeit, ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2008.

Sieglinde Holz

**Allen Kindern, Eltern und Mitarbeitern der Kita Bobitz, allen unseren Sponsoren 2007, allen Mitarbeitern des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen und den Lehrerinnen der Grundschule Bobitz wünsche ich ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2008. Für die sehr gute Zusammenarbeit meinen herzlichen Dank.**

Sieglinde Holz

## Weißt du noch, damals ...?

Lang lang ist 's her mit den wilden achtziger Jahren. Neue Mode, neue Autos und natürlich neue Accessoires zählen heute zu den wichtigsten Dingen im Leben.

Wir möchten Ihnen die „guten alten Achtziger“ wieder einmal in Erinnerung bringen. Seien Sie gespannt und beginnen Sie mit uns eine kurze Zeitreise zurück in die „ACHTZIGER JAHRE“. 1980 formieren sich die Grünen als Bündnispartei zur Bundespartei und Bayern München wird Deutscher Fußballmeister. 1981 trat in der DDR eine Verordnung über vormilitärische Ausbildung an Schulen in Kraft. 1982 begann dann die Friedensbewegung in der DDR. Gleichzeitig wurde die neue Transitautobahn von Hamburg nach Berlin für den Verkehr freigegeben. Wer in diesem Jahr noch keine weißen Tennissocken trug, die mit roten und blauen Streifen abgesetzt waren, war sowieso nicht mehr angesagt. 1984 wurde Richard von Weizsäcker zum neuen Bundespräsidenten gewählt. Zeitgleich ging der erste deutsche Privatsender RTL zum ersten Mal auf Sendung. 1985, die Hitparade von Stars wie Modern Talking, Nena oder Duran Duran erobert, gewann Bernhard Langer sensationell das bedeutende Mastergolfturnier in Augusta/USA, während im Ruhrgebiet zum ersten Mal Smog-Alarm gegeben wurde. 1986 konnte man auch in der DDR zum ersten Mal mit einem Eurocheck bezahlen. Und dann waren da 1987 noch die Bayern, die zum dritten Mal in Folge Deutscher Fußballmeister und der HSV Pokalsieger wurde. Die Musik im Radio wurde voll aufgedreht, wenn A-HA mit „Take on me“ oder etwa Eurhythmic mit „Love is a stranger“ ihr Bestes gaben. Waren das nicht schöne Zeiten? 1988, nach dem Tod von Franz Josef Strauß, übernahm dann Theo Waigel den Vorsitz der CSU und im Jahre 1989 kam dann das, womit wohl keiner gerechnet hatte. Die Berliner Mauer kam zu Fall und Ost und West waren wieder vereint. Mit Sprüchen wie „Wir sind das Volk“ wurde der vielleicht wichtigste Herbst in der Deutschen Geschichte festgehalten. Es dauerte nicht lange, da trugen auch die „Ostdeutschen“ die ausgefallene Mode der achtziger Jahre. Netzhemden mit Muster (diese wurden auch der Mercedes unter den Partyout-

### Sporthalle

Bad Kleinen  
Schulstraße 13

25.12.07

1. Weihnachtsfeiertag  
ab 21.00 Uhr

Vorverkauf: 4,- EUR  
Abendkasse: 5,- EUR

**Kartenvorverkauf:**  
Telefon: 038423 7004  
Mobil: 0171 81 80 666

**Shuttle-Service:**  
Telefon: 038423 325

**Freigetränke:**

Wenn Sie diese Anzeige im Original am Tresen abgeben, erhalten Sie und eine weitere Person jeweils ein Freigetränk nach Wahl  
(nur eine Anzeige möglich pro Person)

# GROSSES X-MAS SPECIAL



ZUM TANZEN  
UND ABFEIERN  
mit Live-Musik  
und DJ's

Lübzer 0,3 nur 1,50 €  
Wodka- Energy nur 1,50 €

ab  
21.00 Uhr **25.12.**

**Sporthalle Bad Kleinen**

Vorverkauf 4,-€; Abendkasse 5,- €; Vorverkauf: 038423 -7004 oder 0171 81 80 666

Schweim  
Getränke

ABACUS  
HAUSVERWALTUNG GmbH

Nordic - Service GmbH

CHRISTIANE BARTZ  
IMMOBILIEN  
TORSTEN BERG  
AGENTUR-B  
WERBUNG & BESCHRIFTUNGEN

fits genannt) oder die Sensation ... Die weißen Tennissocken mit den neuesten Sportmotiven. Das war der Renner ..., damals. Am Dienstag, dem 25.12.2007, ab 21.00 Uhr startet die 80er-Party mit dem „X-MAS Special“ durch. In der Sporthalle Bad Kleinen werdet ihr mit Live-Musik und DJs auf eine Reise in die Zeit des Zauberwürfels, tanzbarer poppiger Rhythmen und des Synthesizer-Sounds geführt – beste Partystimmung garantiert. Selbstverständlich wird die Zeitreise auch in die 70er, 90er und die

aktuellen Charts führen. Als besonderes Special wird es an diesem Abend eine Verlosung mit vielen tollen Preisen geben. Natürlich wird auch für frisch gepapptes Bier, leckere Drinks, Glühwein und ein Imbiss bis in die frühen Morgenstunden gesorgt sein. Die Karten für das „X-MAS Special“ der 80er-Party gibt es auch im Vorverkauf unter den Rufnummern 038423 7004 oder 0171 8180666 für nur 4,00 € inklusive Tischreservierung. An der Abendkasse kosten die Tickets 5,00 €. *Dirk Jahnke*

## Weihnachtsstimmung im Tierheim Dorf Mecklenburg

Das Jahr neigt sich dem Ende entgegen. Weihnachtsstimmung kommt auf und öffnet die Herzen der Menschen für freundliche Gedanken, nette Worte und Geschenkideen. Das ist ein willkommener Anlass für das Tierheim und den Tierschutzverein, zurück zu blicken auf ein ereignisreiches Jahr. So viele Hunde, Katzen und Heimtiere haben wieder ein zu Hause gefunden. Wir sagen im Namen unserer Schützlinge von ganzem Herzen: „Danke für Ihr Engagement im Jahr 2007“. Es tut gut zu erfahren, wie viele Menschen in unserer schnelllebigen Zeit den Blick für die Mitgeschöpfe nicht vergessen und sich verantwortlich fühlen. Das gibt uns Kraft, auch im nächsten Jahr Einiges zu bewegen. Unser großes Vorhaben 2008 wird die Erneuerung der Katzen-Quarantäne-Station sein. Wir danken allen Gewerbetreibenden, die durch Geldspenden, unbürokratische tatkräftige Unterstützung oder durch das Aufstellen eines Spendenglases die Vereinsarbeit mit Leben erfüllen und den Tierschutz Alltag

werden lassen. Wir danken unseren Vertragsgemeinden Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen, Amt Neuburg, der amtsfreien Gemeinde Insel Poel und der Hansestadt Wismar für die gute Zusammenarbeit.

Wir danken den Paten-Eltern unserer Tiere für ihre Bereitschaft, einem bestimmten Tier, welches alt oder krank ist und wenig Chancen auf ein neues Zuhause hat, im Tierheim ihre spezielle Hilfe zukommen zu lassen. Wir danken allen Tierfreunden, die zum Gelingen unseres Tierheimfestes und des Tages der offenen Tür beitragen. Auch 2008 werden diese schönen Ereignisse wieder stattfinden.

Und nicht zuletzt danken wir allen Menschen, die durch regelmäßige Spenden auf unser Konto dafür sorgen, das wir den uns anvertrauten Tieren für die Dauer ihres Aufenthaltes im Tierheim ein erträgliches Leben bieten können. Ihnen und allen ungenannten Tierfreunden wünschen wir eine besinnliche, friedliche Weihnacht im Kreise

ihrer lieben  
Zwei- und  
Vierbeiner!

Im neuen  
Jahr möchten  
wir unseren Tier-  
heimhunden einen schönen Winterspaziergang  
gönnen. Dazu brauchen wir noch Zweibeiner  
für das andere Ende der Leine! Am 13. Januar  
2008 treffen wir uns um 10.00 Uhr vor dem  
Tierheim und wandern Richtung Moidentin. Im  
Anschluss wärmen wir uns bei einem heißen Tee  
oder Glühwein auf.

**Tierschutzverein**  
**Tierheim**  
Wismar und Umgebung e.V.



**Das Tierheim in Dorf Mecklenburg  
hat an den Feiertagen von 9.00 bis 14.00 Uhr  
geöffnet.**  
Bitte spenden Sie auf das Konto 1200000354 bei  
der Sparkasse M-NW (BLZ 140 510 00).  
*Ihr Tierheim Dorf Mecklenburg*

## Wenn der Weihnachtsmann mit der Feuerwehr ...

Liebe Leute, was soll ich euch sagen. Da wurde ich doch von der Freiwilligen Feuerwehr zu einem Fest eingeladen. Also habe ich meinen Mantel geschnürt und ein paar Geschenke für die Kinder eingepackt.

Ich wurde sogar mit dem Löschfahrzeug abgeholt und konnte so meine Rentiere im Stall lassen. Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr hatten alles liebevoll dekoriert und vorbereitet. Leuchtende Kinderaugen erwarteten mich und so manches Gedicht und Weihnachtsliedchen wurde mir vorgetragen.

Meine kleinen Gaben konnte ich recht bald verschicken und viele Kinder haben sich darüber gefreut.

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Lübow haben mir dann noch einen Wunsch aufgetragen, den ich gerne übermitteln möchte.

Sie wünschen allen Freunden und Sponsoren der Feuerwehr ein friedvolles und besinnliches Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch in das neue Jahr. Auch soll ich Dank sagen der Sparkasse Wismar, die das Fest mit unterstützte.

Diesen Wünschen und Grüßen schließe ich mich selbstverständlich an und freue mich schon wieder auf das nächste Jahr, wenn ich dann wieder nach Lübow kommen darf.

So jetzt habe ich aber noch zu tun, bis zum Heiligen Abend ist nicht mehr viel Zeit.

*Es grüßt euch der Weihnachtsmann*



„Was ist da wohl drin“, fragt sich der 2-jährige Felix Knauf

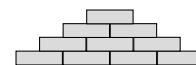


Hanna Zabojnik, 3 Jahre, aus Hof Triwalk erhält vom Weihnachtsmann eine neue Brotdose  
Fotos: FPR

### ANNONCEN

Wir wünschen all unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute für das Jahr 2008.

**Quelle Shop & Partner Filiale Post**  
Christina Riedel  
Hauptstraße 24  
23996 Bad Kleinen  
Tel.: 038423 454  
038423 51419



Schlüsselfertiges Bauen  
Altbausanierung

**Baugeschäft Riedel**  
Kurze Straße 23  
23996 Bad Kleinen  
Tel.: 038423 555922  
Fax: 038423 555921  
Funk: 0173 6139279

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Hohen Viecheln wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern aus Hohen Viecheln und Umgebung ein frohes und gesundes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr 2008.

Wir danken allen für ihre Hilfe und Unterstützung und hoffen auch weiterhin auf gute Zusammenarbeit.



Freiwillige Feuerwehr  
Hohen Viecheln  
gegr. 1950



Mit kameradschaftlichen Grüßen, Freiwillige Feuerwehr Hohen Viecheln

# Weihnachtsgrüße und Dankeschön vom „Mäckelborger Kinnergorden“

## Weihnachtszeit –

Zeit, innezuhalten und das Jahr 2007 Revue passieren zu lassen, das mit vielen Höhepunkten und Überraschungen wie im Fluge verging.

## Weihnachtszeit –

Zeit für die besten Wünsche an alle Helfer und Unterstützer, die durch ihr Einbringen viele Kinderaugen auch übers Jahr leuchtender werden ließen.

## Dankeschön

aus diesem Grunde von allen Kindern und dem Erziehersteam der Kita!

**Für das neue Jahr Gesundheit, Glück, Erfolg und natürlich eine weitere gute Zusammenarbeit an**

- unsere Freiwillige Feuerwehr
- die Firma Urban, Gärtnerei Triwalk
- Frau Bunkus mit ihrem Team (stets zur Hilfe bereit, unterstützt unser gesundes Frühstück mit Obst und Gemüse)
- Wolfgang Nehls und seine Leute bei der B.A.U. (Hilfe beim Lagerfeueraufbau und Unterstützung der Gestaltung der Spielanlagen am Mühlenhang)
- Herrn Körner und sein Hallenwartteam der MZH, die auch immer für uns da sind,
- die Gaststätte Weyrauch „Am Mühlengrund“,
- den Teppichhof Karow
- die Firma Wolfgang Möller (Überraschung zum Kindertag und Nikolaus)
- die Baustoffüberwachungsfirma Mecklenburg von Bernd Kähler für den neuen Kopierer
- unsere Wohnungsgesellschaft Dorf Mecklenburg



- die Firma Seltmann (Fliesen für unsere Treppe)
- Michael Holz für die Ausführungsarbeiten
- Manni's Eck (Sparschweine)
- Uta Schauer und Marktkauf
- Thomas Philipps, Karow (Preise)
- Frau Napiwotzki, RuNa (Preise)
- die Bäckerei in der Bahnstraße
- Baustoffe Richter aus Steffin (Spende)
- E-ON/edis für die Adventskalender
- unseren Weihnachtsmann Herrn Spierling
- Frau Heine für ihren Englischunterricht

- unsere Lisa (Dittmann) und Onkel Lettow, die immer für unser aller Wohl sorgen

... und natürlich an unsere Eltern, die Mitarbeiter des Amtes und besonders an den Bürgermeister Peter Sawiaczinski!!!

Übrigens baute uns unser Hausmeister Heinz Lettow wieder eine wunderschöne Märchenkulisse zur Adventszeit. In diesem Jahr können die Eltern und Kinder „Hänsel und Gretel“ bestaunen.  
A. Rohde

## Argumentieren mit Tabaluga

Der Schulverbund Wismar ist seit fünf Jahren mit den Sekundärstufen I und II aktiv beim Bundeswettbewerb „Jugend debattiert“. Jetzt wurde ein Grundschulprojekt zur Förderung der sprachlichen und sozialen Kompetenz in den 3. und 4. Klassen entwickelt. „Mitreden heißt miteinander reden: Warum ist es wichtig zuzuhören? Wie bringe ich meine Meinung am besten vor und wie begründe ich sie?“ sind Fragen, die die Grundschüler in dem Curriculum behandeln.

Die Gemeinnützige Hertie Stiftung und Medienpartner ZDF tivi, das Kinder- und Jugendprogramm des ZDF, haben das Projekt „Kinder lernen mitzureden mit Tabaluga tivi“ in die Grundschulen gebracht. Schulverbundkoordinator Frank Reichelt wollte unbedingt dieses Projekt für die Grundschulen in und um Wismar anbieten. Drei Schulen aus dem Landkreis haben nun die erste Lehrerfortbildung in Mecklenburg-Vorpommern in der Grundschule Lübow an einem Fortbildungstag erhalten. Die Teilnahme beinhaltet ein professionelles Rhetoriktraining für die Lehrkräfte, das



in die Methode und die Übungen sowie den Gebrauch der Unterrichtsmaterialien einführt. Alle teilnehmenden Schulen erhalten eine „Tabaluga-Sprach-Schatz-Truhe“ mit den erforderlichen Materialien. Projektleiterin Wiebke Göbel und Trainerin Christina Stute waren von der Aufgeschlossenheit und Motivation der Lehrerinnen aus Lübow, Bobitz und Dorf Mecklenburg begeis-

tert. „Nach einer langen Woche bei einer Weiterbildung so konzentriert mitzuarbeiten, ist toll. Wir stellen die vielen verschiedenen Übungen vor, bei der Korkenübung mussten doch alle lachen“, berichtet Wiebke Göbel.

Und Trainerin Stute ergänzt: „Die Kinder sollen nicht nur gute Gründe finden, sondern sich auch darüber austauschen, welche Gründe der andere hat und wie er dazu kommt. Nicht unbedingt die eigene Meinung ist ausschlaggebend, der Umgang mit den Gründen des anderen ist wichtig.“ Silvia Lange aus Lübow meinte zum Abschluss des Tages: „Bei allem was wir gemacht haben, ging es um das Kind. Das hat sich gelohnt.“

Die Schulleiterinnen Heike Schünemann, Christine Wilczek und Edeltraut Rusch sind mit ihren Kolleginnen gut ausgebildet und ausgerüstet. Vielleicht staunen die Eltern dann, wenn sich die Kinder begründet für ein Eis aussprechen und nach den Gründen für das Zu-Bett-Gehen fragen.

Erich Rudat

Foto: FPR



# Jahresbericht Freiwillige Feuerwehr Beidendorf

Am 1. Dezember 2007 fand im Beidendorfer Gemeindezentrum die Jahreshauptversammlung unserer Freiwilligen Feuerwehr statt. Wehrführer Volker Pogodda hieß alle Kameraden und Kameradinnen der aktiven Gruppe, der Jugendfeuerwehr sowie alle Gäste herzlich willkommen. In seinem Jahresbericht sprach er zwar einige Missstände und Probleme an, doch im Grunde nutzte er den Abend, um den Einsatz, die Hingabe und die geleistete Arbeit der Kameraden zu würdigen. Weiterhin sprach er in seinem Bericht über die tolle Kameradschaftspflege und Hilfsbereitschaft zwischen den Wehren Dorf Mecklenburg, Hohen Viecheln und Bad Kleinen bei Wettkämpfen und Einsätzen. Nur durch diese Zusammenarbeit ist effektive Hilfe gewährleistet. Auch in diesem Jahr kehrten alle Kameraden nach Einsätzen ohne Verletzungen zum Standort zurück. Zu den 10 auf hohem Niveau gefahrenen Einsätzen zählten 7 technische Hilfeleistungen, 2 Brände auf der A 20 und eine Wohnungsexplosion in Beidendorf. Gegenüber dem Vorjahr ist die Stärke der Mitglieder stabil geblieben. Zurzeit zählt die Wehr 27 aktive Mitglieder, 10 Jugendliche und 4 Ehrenmitglieder. An Lehrgängen haben teilgenommen: Andre Scholz und Ina Reichenbach am Truppmann- und Manuel Gasper am Maschinistenlehrgang. Zu den Veranstaltungen im Jahr 2007 gehörte Anfang des Jahres das Tannenbaumverbrennen, das Osterfeuer, dann die beiden zur Tradition gewordenen Grillabende in Dorf Mecklenburg und hier in Beidendorf. Weiterhin unternahm die Jugendfeuerwehr einen Ausflug in den Hansapark. Natürlich wurde auch wieder fleißig an Wettkämpfen teilgenommen. Beim Amtsausscheid belegte die Jugend-



**Ina Reichenbach darf sich nun Feuerwehrfrau nennen.**

mannschaft mit 19,18 s Platz 1, erfreulich war auch, dass seit Jahren mal wieder eine Männermannschaft erfolgreich teilgenommen hat. Die Frauen gönnten sich in diesem Jahr eine Auszeit, unter anderem durch eine Babypause. Der Kreis ausscheid hinterließ dieses Mal keine guten Erinnerungen, denn aus altersbedingten Gründen wurde die Jugendmannschaft disqualifiziert. Am Kreisfeuerwehrmarsch konnte aus Zeitgründen leider nicht teilgenommen werden.

Danach berichtete der Jugendwart Bernd Neumann über die Arbeit der Jugendfeuerwehr. Zum Abschluss dankte der Wehrführer den Sponsoren und Mitbürgern der Gemeinde. Nach einem ereignisreichen Jahr mit vielen Höhenpunkten blicken wir voller Zuversicht in das kommende Jahr. Die Freiwillige Feuerwehr wünscht allen Mitgliedern und Gästen viel Glück und Gesundheit für das Jahr 2008.

*Freiwillige Feuerwehr Beidendorf*

## Jahresabschluss bei der Jugendfeuerwehr Lübow



Das Jahr 2007 ist fast vorbei, und wie auch schon in den vergangenen Jahren wollten wir es mit unseren jungen Kameraden in gemeinschaftlicher Runde ausklingen lassen. Auf Wunsch der Jugendlichen verschlug es uns wie auch im Jahr zuvor in das Freizeitschwimmbad „Wonnemar“

nach Wismar. Dort verbrachten wir einen schönen Nachmittag zwischen Wasserrutschen und Sprudelbädern. Nach einem mehrstündigen Aufenthalt war ein Großteil so erschöpft und hungrig, dass wir uns in einem bekannten Fast-Food-Restaurant der Hansestadt stärken muss-

ten, bevor es dann nach Hause ging. Besonders erfreuend war es, dass wir diese Veranstaltung wieder mit einer starken Teilnehmerzahl durchführen konnten, denn nachdem wir im Jahr 2006 vier Kameraden der Jugendfeuerwehr in den aktiven Dienst der Freiwilligen Feuerwehr Lübow übernommen hatten, begannen wir das Jahr 2007 mit acht aktiven Kameraden in der Jugendfeuerwehr. Im Laufe des Jahres konnten wir einen Zuwachs von drei neuen Kameraden verzeichnen, sodass wir zum Jahresende 2007 auf einen Stand von elf aktiven Kameraden im Alter zwischen 10 und 15 Jahren in der Jugendfeuerwehr blicken können. Hinter uns liegt ein Jahr mit vielen schönen Ausbildungen, Veranstaltungen und aufregenden Wettkämpfen. Dies soll uns Ansporn und Motivation sein, das Jahr 2008 für unsere Jugendlichen ebenso ereignisreich und aufregend zu gestalten wie das vergangene.

An dieser Stelle möchte ich mich auch nochmals für die Unterstützung aller Beteiligten bedanken, die es möglich machen, dass die Arbeit in diesem Rahmen in der Jugendfeuerwehr durchgeführt werden kann. Gleichzeitig wünsche ich unseren jungen Kameraden viel Erfolg auf ihren weiteren Wegen und hoffe, dass sie noch lange Freude an der Tätigkeit in der Freiwilligen Feuerwehr haben.

*LM, Stefan Krohn, Gemeindejugendwart*



**Viel Spaß gab es im „Wonnemar“**

## Feuerwehr Dorf Mecklenburg sagt Danke

Wieder einmal geht ein Jahr vorbei und es wird Zeit, Danke zu sagen. 2007 war für uns ein recht ruhiges Jahr. So mussten wir, im Verhältnis zu den anderen Jahren, weniger Einsätze bewältigen als sonst. Dass die Anzahl weniger geworden ist, ist auch ein Verdienst jedes Einzelnen, da die Bürger mit dem Brandschutz gut umgegangen sind und das Autofahren sicherer wurde. Jedoch geht es nicht immer so gut für den Menschen aus, wie das Beispiel unseres bisher spektakulärsten Unfalls zeigt. Wir berichteten im März über den LKW-Absturz von der Brücke der A 20 bei Triwalk, der sich noch immer in unseren Köpfen festgesetzt hat. Danke möchten wir aber auf diesem Wege auch einigen Personen aus unserer Gemeinde und des Amtes sagen.

So zum Beispiel der Firma Thomas Phillips, der Firma Auto Schnell, der Firma Dargel, den Bauern E. O. Pahl und S. Pahl sowie den Frauen des Kindergartens Dorf Mecklenburg, die uns an dem Tag der offenen Tür im August tatkräftig unterstützten. So konnten wir den Kindern gesponserte Preise überreichen, das Wrack des Übungs-PKW abtransportieren lassen sowie ein wunderbares Schwein genießen. Ohne die Frauen des Kindergartens wäre sowieso nichts gelaufen, da sie für Kurzweil bei den Kindern sorgten. Ein weiteres Dankeschön gilt allen fördernden Mitgliedern und Sponsoren der Freiwilligen Feuerwehr Dorf Mecklenburg, denn ohne sie wäre unsere Arbeit nicht so möglich wie wir es bisher bewiesen haben.

Wir wünschen allen Einwohnern unserer Gemeinde und unseres Amtes ein schönes Weihnachtsfest mit der Familie und einen gesunden sowie guten Rutsch ins neue Jahr.

*Ihre Freiwillige Feuerwehr Dorf Mecklenburg  
Thomas Kulow HFM*

## Präventionsarbeit in Bad Kleinen

Wer mit dem Lesen dieses Artikels beginnt, erwartet bestimmt Infos des kommunalen Präventionsrates. Präventionsarbeit findet aber in Bad Kleinen nicht nur unter „Anleitung“ des Präventionsrates, sondern auch anders statt. Ein Beispiel hierfür ist die Arbeit unserer Schulsozialarbeiterin Frau Krause.

Ja, die Gemeinde Bad Kleinen leistet sich das, und Schüler, Eltern und Lehrer nehmen das sehr gut an. Egal, ob ein Gespräch auf dem Flur oder in ihrem Zimmer, Frau Krause hat immer ein Ohr für „ihre“ Schüler. Sie leitet junge Redakteure an, die neben der Schülerzeitung auch die Plakate und Flyer für Veranstaltungen des Präventionsrates gestalten haben. Gemeinsam mit den Kolleginnen Kapitze, Metzner und Teschner hat sie mit der Ausbildung von (12) Streitschlichtern begonnen, die mittlerweile befähigt sind, auf Konflikte zu reagieren und gewaltfreie Lösungen zu finden. In unserem offenen Programm der Ganztagschule führt Frau Krause überwiegend die Regie. Dabei sind sämtliche Kurse zu organisieren, drei davon werden von ihr selbst geleitet. Auch „ihre“ Schülerfirma „Snackies“, die den Schülern der Ganztagschule einen leckeren Imbiss anbietet, arbeitete nicht immer so selbstständig.



Und wenn ich an unsere Busengel denke, die am und im Bus mit für Ordnung und Ruhe sorgen und dabei auch helfen, Vandalismus zu vermeiden... Neu ist, dass sie gemeinsam mit der Firma VO-Consulting Schülern der 10. Klasse hilft, sich mit Gehirnjogging und Lernmethodentraining aktiv auf die Prüfungen vorzubereiten.

Erwähnen möchte ich unbedingt noch, dass es eine sehr enge Zusammenarbeit zwischen unserer Schulsozialarbeiterin Frau Krause und dem Jugendsozialarbeiter Herrn Wölm gibt. Dieser leitet den Jugendclub in Bad Kleinen, der sich in Trägerschaft des Arbeitslosenverbandes Bad Kleinen e.V. befindet und unmittelbar an das Grundstück der Schule angrenzt. Einen engen Kontakt pflegt Frau Krause auch zum heimischen Verein „Freunde der Kinder e.V.“.

Die Schüler wissen die Arbeit von Frau Krause genau so zu schätzen wie wir Lehrer. Und dass sie aktives Mitglied im Präventionsrat der Gemeinde ist, erachtet sie als selbstverständlich. Danke Frau Krause, danke Angelika!

*U. Böhnke*

*Vors. des kommunalen Präventionsrates*

### ANNONCE

## Fischerei Prignitz



*Ich wünsche  
meinen Kunden ein  
frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes  
neues Jahr*



### Karpfenverkauf

#### Unsere Öffnungszeiten:

#### Zu Weihnachten

22. Dezember 9.00 – 12.00 Uhr  
23. Dezember 9.00 – 16.00 Uhr  
24. Dezember 9.00 – 12.00 Uhr

#### Zu Silvester

29. Dezember 9.00 – 12.00 Uhr  
30. Dezember 9.00 – 16.00 Uhr  
31. Dezember 9.00 – 12.00 Uhr

#### Ebenfalls im Angebot

#### Räucher- und Frischfisch

Hohen Viecheln, Fischerweg 4  
Telefon: 0172 3938700

## Bad Kleinen wird zum unbedeutenden Ort !

Der Adventsmarkt am Sonntag dem 2. Dezember 2007, war ein gelungenes Fest. Auch weil sich viele Bürger zum Aufruf des Heimat- und Kulturvereins bekannten. Um allen unseren Einwohnern den Inhalt zur Kenntnis zu geben und auch Ihnen die Möglichkeit einzuräumen, ihre eigene Meinung uns und den Gemeindevertretern zu sagen. Melden Sie sich unbedingt! Die Zusammenlegung der Ämter Bad Kleinen und Dorf Mecklenburg hat unseren Bürgern nur Nachteile gebracht.

Nach und nach wurden und werden alle Verwaltungsbereiche nach Dorf Mecklenburg verlegt, sodass unser Amtsgebäude bald leer steht und verkauft werden wird. Wo finden die Bürgermeistersprechstunden und Gemeindevertretersitzungen statt?

#### Für uns heißt das:

1. Wegen jeder Erledigung im Amt nach Dorf Mecklenburg zu fahren.
2. Entgegen den Ankündigungen ist die Bürger-nähe auf der Strecke geblieben.

3. Es erfolgt die Aberkennung Bad Kleinens als Grundzentrum durch das Ministerium (Versorgung des Umlandes).

#### Aufschwung mit Investoren:

Ohne Amt ist unsere Gemeinde nicht mehr attraktiv für Investoren und wird in Zukunft bedeutungslos. Noch mehr Einwohner wandern ab, da sie sich durch diese Ortsentwicklung betrogen fühlen. Das beinhaltet auch Steuerverluste für die Gemeinde und somit noch weniger Geld im Gemeindehaushalt.

Unsere Absicht, als Mitglied des Tourismusverbandes „Schweriner See“ unser Dorf attraktiver für Urlauber und Investoren zu machen, lässt sich damit kaum realisieren, da Dorf Mecklenburg andere Prioritäten setzt.

**Bad Kleinen muss wieder eine eigenständige Gemeinde werden!!! Unterstützen Sie durch Ihre Unterschrift unsere Selbstständigkeit/Verwaltung zu erhalten.**

*Heimat- und Kulturverein  
Bad Kleinen e.V.*



Meinen Kunden  
ein frohes  
Weihnachtsfest  
und ein gesundes  
Jahr 2008.

*Sauna, Kosmetik  
& Nagelmodellage*

**Gitta Wegner**

Metelsdorfer Straße 7a · 23966 Karow  
Tel.: 03841 790242 · Fax: 790242

*Unseren Mietern und ihren Angehörigen  
sowie allen Geschäftspartnern  
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes Jahr 2008.*



**Regionale Wohnungsgesellschaft Bad Kleinen mbH**  
Hauptstraße 54, 23996 Bad Kleinen, Telefon: 038423 296

*Wir wünschen all unseren Kunden und  
Geschäftspartnern ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes, erfolgreiches neues Jahr!*



**SB-TANK DIETER REICHENBACH**

An der B 106 · 23996 Niendorf  
Telefon: 038423 50234 · Fax: 038423 55490

**P. Albrecht**

Installationsmeister  
für Heizung · Sanitär · Solar  
Schweriner Straße 11  
23966 Steffin  
Tel.: 03841 790488  
Notdienst: 03841 7969909



*Wir wünschen all unseren  
Kunden, Partnern und Freunden  
eine frohe, gemütliche & natürlich  
eine warme Weihnachtszeit sowie  
einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

*Allen Kunden und allen,  
die uns kennen,  
ein gesegnetes Weihnachtsfest  
und ein gesundes neues Jahr!*

**T. und M. Melich**  
**Außenanlagen**  
**Wegebau, Erdbau,**  
**Tiefbau**

Am Bahnhof, Haus Nr. 3  
23966 Petersdorf b. Dorf Mecklenburg  
Tel.: 03841 790758, Fax: 03841 796896  
Funk: 0171 4783807

*All unseren Patienten und den uns  
unterstützenden Ärzten wünschen wir ein  
fröhliches Weihnachtsfest und einen guten  
Rutsch ins neue Jahr.*



**Physiotherapie**  
Jana Mehlmann



Rambower Weg 8  
23972 Dorf Mecklenburg  
Telefon: 03841 791499

**Unseren Gästen**  
**ein frohes Weihnachtsfest**  
**und ein gutes neues Jahr.**



*Gaststätte*  
**„Zur Schimmer Pappel“**

Inhaber: W. Hahn



Dorfstraße 8 · 23972 Schimm  
Tel.: 03841 785831

**Nutzen Sie auch unseren Partyservice.**

*Liebe Kunden und Patienten,*

*es war schön, mit Ihnen den 80. Geburtstag der Diana  
Apotheke in Bad Kleinen zu feiern. Ihre Wünsche und  
Ihr Dank sind ein schöner Lohn für unsere Arbeit und  
geben uns Mut und Kraft für die Zukunft. Ganz be-  
sonders möchten wir uns bei den vielen Kindern für die  
wunderschönen Nikolausbilder bedanken.  
Wir wünschen Ihnen allen ein fröhliches Weihnachts-  
fest und einen guten Start in ein gesundes und zufriede-  
denes Jahr 2008.*

*Ihr Joachim Poppe mit allen Mitarbeitern*

## Dezember und Januar – zwei ganz ereignisreiche Monate an der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium „Tisa von der Schulenburg“

Die Schüler und Lehrer der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium „Tisa von der Schulenburg“ haben einen ganz ereignisreichen Herbst hinter sich – neben der Unterrichtsarbeit fanden einige sehr interessante Aktivitäten statt, die über das eigentliche Unterrichtsgeschehen hinaus gehen, aber doch zur Bildungs- und Erziehungsarbeit gehören. So fand die Aktion „bili-tree“ statt, bei der Schüler im Rahmen des bilingualen Biologieunterrichts Bäume pflanzten, Schüler der oberen Klassenstufen waren zu Besuch bei der Partnerschule in Dänemark, eine Gruppe von acht Schülern lernte das Leben im Kloster Sankt Ursula in Dorsten kennen, Schüler der Klasse 10 des regionalen Teils lernten mit Ravensbrück eines der ehemaligen Konzentrationslager kennen, Schüler der Klassen 9 a und 9 b besichtigten auf einer Exkursion die Eggerwerke ...

Es fand ein Probenlager der Schüler aus den Kursen Darstellendes Spiel und Musikensemble statt, auf dem besonders für die diesjährigen Aufführungen geprobt wurde. Von den Ergebnissen des Musikensembles können sich Familienangehörige und alle anderen Interessenten am 25. und 26. Januar überzeugen – soviel ist sicher: Das Musical „Hans und Grete“ verspricht große Unterhaltung.

Aufregend geht es in die letzten Schulwochen des Jahres 2007, aber auch der Januar 2008 wird ereignisreich.

Am 7. Dezember wird an der Schule des Geburtstags Tisa von der Schulenburgs gedacht – Schüler der oberen Klassen betreuen Projekte bei den jüngeren Schülern. Es wird gezeichnet wie Tisa es tat – eine besondere Art ist das „Doodeln“, was soviel wie „herummalen“ bedeutet – aber wobei doch ganz erstaunliche Kompositionen entstehen.

Am 10. Dezember begehen wir den „Tag für Toleranz und Demokratie“, an dem in den Klassen Übungsstunden der besonderen Art stattfinden. In 23 Arbeitsgruppen wird besonderes Augenmerk auf ein friedliches Miteinander gelegt. Im Zuge praktischen Einübens gestalten die Schüler der Klassen 11 nach eigenen Ideen die 4. und 5. Unterrichtsstunde mit den Schülern der Klassen 5 bis 7. Anschließend findet eine gemeinsame Aktion „Mit Hand und Fuß für Toleranz und Demokratie“ statt. Die Schüler der Klassen 8 bis 10 dürfen sich auf Gastmoderatoren, z. B. vom Wismarer „Netzwerk für Demokratie und Toleranz“ freuen. Hier wird sich zu den Themen Rechtsextremismus und Fremdenfeind-



lichkeit ausgetauscht und hoffentlich auch intensiv diskutiert.

Am 21. Dezember findet für alle interessierten Schüler zum zweiten Mal ein Weihnachtsgottesdienst statt – der von den Religionslehrern Frau Jarzembinski und Herr Dr. Fabricius in Zusammenarbeit mit Frau Exner vorbereitet wird.

Die Planungen für das Schuljahr 2008/09 haben bereits begonnen!

Ganz wichtig – die Verbundene Regionale Schule und Gymnasium stellt sich im Januar künftigen Schülern und allen interessierten Eltern vor.

Am 15. Januar 2008 sind alle Eltern um 19.30 Uhr zu einem Informationsabend eingeladen, deren Kind im kommenden Schuljahr die 5. Klasse besuchen wird. Auch im nächsten Schuljahr wird eine Bläserklasse eingerichtet! Sicherlich ist es interessant zu hören, welche Fortschritte unsere jetzigen Fünftklässler schon gemacht haben – jedes Kind hat „sein“ Instrument bekommen und das Spielen im Orchester hat bereits begonnen.

Eine weitere Veranstaltung gleicher Art findet am 17. Januar 2008, ebenfalls um 19.30 Uhr, für zukünftige Schüler der 7. Klassen statt. Auf dieser Veranstaltung wird sich besonders der gymnasiale Teil der Schule vorstellen und Besonderheiten sowie Vorzüge unseres Schultyps aufzeigen. Die Schüler dieser 7. Klassen werden verstärkt die Möglichkeit erhalten, sich im multimedialen

Bereich Wissen anzueignen. Die Verbundene Regionale Schule und Gymnasium hat bereits den Titel „Multi-Media-Schule“ beantragt, um den Schülern noch bessere Möglichkeiten auf dem Gebiet der modernen Kommunikationstechnik anbieten zu können.

Alle interessierten Eltern sind herzlichst eingeladen, unsere Schule kennen zu lernen!

Am **Tag der offenen Tür**, der am **26. Januar 2008** von 10.00 bis 12.00 Uhr stattfindet, können wieder alle Schulgebäude der Schule besichtigt und sich mit der Arbeit an der KGS vertraut gemacht werden. Es werden ganz viele Schülerarbeiten zu sehen sein und im Foyer im Haus IV werden kurze Szenen aus dem dramatischen und musischen Bereich aufgeführt.

Das Schülercafé – welches zu einem festen Bestand unserer Schule geworden ist – wird für das leibliche Wohl sorgen.

An diesem Tag werden auch Mitglieder des schulischen Fördervereins Projekte vorstellen, die bereits vom Verein unterstützt wurden bzw. im nächsten halben Jahr stattfinden werden.

Am 15. März 2008 findet erstmalig an der Verbundenen Regionalen Schule und Gymnasium ein „Elterntanzabend“ in der Mehrzweckhalle statt – aber zu diesem Ereignis folgen im Frühjahr noch genaue Informationen.

*D. Perten*

## Zum Unterricht ans Gymnasium nach Neukloster?

Spätestens nach dem „Längeren gemeinsamen Lernen“ in der Orientierungsstufe an unserer Schule stellt sich auch diese Frage. Der Kreistag NWM hat am 13.07.2006 beschlossen, dass das zuständige allgemeine Gymnasium auch für den Einzugsbereich der Regionalen Schule mit Grundschule Bad Kleinen das in Neukloster ist. Eltern fragen immer wieder, wie es um den Schülerverkehr von und nach Neukloster bestellt ist, denn das ist ein ausschlaggebender Punkt bei der anstehenden Entscheidung. Auf eine entsprechende Anfrage erhielt ich von Frau Stasiak aus dem Sozialamt diese Antwort:

„Der Landkreis NWM ist für die Schülerbeförderung zuständig. Wenn Schüler aus unserem Bereich das Gymnasium Neukloster besuchen, wird der Landkreis für die Beförderung sorgen, auch wenn Unterricht am Nachmittag stattfinden wird.“

Die Schulleiterinnen beider Schulen haben bereits vereinbart, dass die Lehrer beider Einrichtungen zu Beginn des 2. Schulhalbjahres zusammenkommen. Denn das Gymnasium soll unsere Kinder dort abholen, wo sie stehen. Das bedeutet, dass die Lehrer der Regionalen Schule zeigen, so ist der Stand, dieses Grundwissen müssten die

Schüler haben, über diese Fähigkeiten und Fertigkeiten verfügen sie. Aber auch neue Unterrichtsmethoden und -organisationsformen, an die die Schüler gewöhnt sind und die sie erfolgreich praktizieren, werden vorgestellt, damit die Pädagogen des Gymnasiums nahtlos an diese Arbeitsweisen wie Wochenplan, Gruppen- und Projektunterricht anschließen können.

Die Schüler können dann dort auf Bekanntes und Liebgewonnenes zurückgreifen, das gibt ihnen Sicherheit und das Gefühl, nicht in eine völlig neue Welt zu kommen.

*Uwe Böhnke*

**WINTERZEIT  
- SERVICEZEIT -  
JETZT INSPEKTIONSWOCHEN**

vom 01.11.2007  
bis 29.02.2008

Komplettpreis:  
**37 €**

inkl. Material & Lohn



Motoröl-, Zündkerzen- und Luftfilterwechsel, Messer schärfen

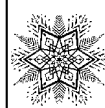
Am Wallensteingraben 6a  
23972 Dorf Mecklenburg  
Tel.: 03841 790918

Wir beraten Sie gern!

*Besinnliche Feiertage  
und alles Gute  
für das neue Jahr  
wünscht Ihnen Ihr*

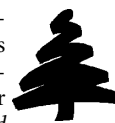


Landmaschinenvertrieb  
Dorf Mecklenburg GmbH



**Der SV Bad Kleinen e.V.**  
wünscht seinen Sportlerinnen und Sportlern, den Übungsleitern sowie den fleißigen Sponsoren ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, neues und erfolgreiches Jahr 2008.

Der Vorstand



**Kinder- und Jugendensemble  
Dorf Mecklenburg**



Astrid Neichel



Das Kinder- und Jugendensemble Dorf Mecklenburg wünscht frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.



Reparatur und Wartung von Kraftfahrzeugen und Geräten  
Reparatur und Wartung von Arbeitsmaschinen  
Handel mit Fahrzeugen und Ersatzteilen  
Reparatur und Wartung von Motoren  
Unfallschadeninstandsetzung

**Kraftfahrzeug-Meisterbetrieb**

*Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Fest und  
einen guten Rutsch ins neue Jahr!*

Michael Delzeit  
- Geschäftsführer -

Fahrzeug-SERVICE Delzeit GmbH  
Hauptstraße 5  
19417 Ventschow

Öffnungszeiten: Mo.- Fr.: 7.00 - 18.00 Uhr  
Sa.: 9.00 - 13.00 Uhr  
Tel.: 038484 66852 Fax: 038484 66854

*Unseren Kunden frohe Weihnachten  
und ein glückliches Jahr 2008!*



**Henryk Glowalla** ELEKTROMEISTER  
ERRICHTUNG von ELEKTROANLAGEN sowie  
ÜBERPRÜFUNGEN • INSTANDHALTUNG • REPARATUREN

- Verkauf und Service von Elektrogeräten
- Straßenbeleuchtung • SAT-Anlagen

23996 Bobitz, Gartenstraße 17, Tel. 038424 20249, Handy: 0172 3111533

**Mecklenburger Bedachungs GmbH  
Mecklenburger Gerüstbau GmbH**



**Dachdeckerarbeiten,  
Bauklempnerarbeiten,  
Fassadenverkleidung  
und Gerüstbauarbeiten**

An der Chaussee 4b  
23972 Groß Stieten  
Tel.: 03841 790162 und 790967  
Fax: 03841 793003

*Ich wünsche all meinen  
Kunden ein schönes  
Weihnachtsfest und ein  
gesundes Jahr 2008!*



**Urlaub  
vom 24.12.2007 bis 2.1.2008**



Kosmetik & Fußpflege  
Frit's Kosmetikstudio



Inh. G. Edling - Fachkosmetikerin  
23996 Bad Kleinen, Hauptstraße 44a  
Tel.: 038423 54952

**SV Metelsdorf**



Der SV Metelsdorf 98 e.V. bedankt sich bei allen Sponsoren, Mitgliedern und Bürgern der Gemeinde Metelsdorf für die gute Zusammenarbeit. Wir wünschen allen ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2008.

Der Vorstand



Die „Vier“ vom Kreisagarmuseum Dorf Mecklenburg danken auf diesem Wege allen Mitgliedern des Fördervereins, den „Schraubern“ der IG Oldtimer, den echt ehrenamtlichen Aktiven, allen Sponsoren und Helfern, den für uns zuständigen Verwaltungsleuten, den Medienmachern sowie allen Museumsfreunden für die zurückliegende Unterstützung unserer Einrichtung im Sinne der Allgemeinheit. Ein Dankeschön auch an alle Bürger, Unternehmen und Institutionen, die mit dazu beitrugen, dass sich die Sammlung des Kreisagarmuseums für die späteren Generationen bedeutend erweiterte, an Vielfalt gewann und erhalten wird. Wir wünschen einen friedvollen Start ins neue Jahr 2008, besonders Gesundheit und Verbundenheit auf allen Wegen.

**Danke!**

*Unseren Kunden ein Dankeschön verbunden mit den besten Wünschen zum Weihnachtsfest und für das neue Jahr.*



**Friseur-Oase  
Karola Hoffseß**

Am Wehberg 11b  
23972 Dorf Mecklenburg



  
**792079**

**SÖHNIX AG**

IT-Systemhaus



Am Wehberg 17  
23972 Dorf Mecklenburg  
Telefon: 03841 7941-0  
Telefax: 03841 79843  
office@sohnix.ag  
www.sohnix.ag

Glasbauten  
**Haselbach**

*Wir  
wünschen  
allen frohe  
Feiertage!*



Groß Stieten  
Tel. 79 04 73

**Wäscherei „Waschfix“  
Lübow**

INH. ING. WOLFGANG BAHLO  
Ihr Fachbetrieb für die Reinigung  
von Textilien



Maßlower Reihe 2  
23972 Lübow  
Tel./Fax: 03841 785846

*Danke allen unseren Kunden, Geschäftspartnern  
und Freunden.*

*Danke für die gute und erfolgreiche Zusammenarbeit.  
Danke für Ihr Vertrauen und Ihre Treue.*

**Frohe Weihnachten und ein gutes, neues Jahr.**

**TISCHLEREI KAY BODENHAUPT**

MEISTERBETRIEB

Hauptstraße 62 · 23996 Bad Kleinen  
Telefon: 038423 350  
Telefon: 0174 9199368  
Fax: 038423 51601



*Wir wünschen Ihnen  
ein frohes, besinnliches Weihnachtsfest  
und ein erfolgreiches Jahr 2008.*



*Ihre Familie Stolzenburg*  
Mühlenapotheke

Am Wehberg 19 A · 23972 Dorf Mecklenburg  
Tel.: 03841 79390 · Fax: 03841 79393

Meiner werten Kundschaft frohe  
Weihnachten und ein gesundes  
neues Jahr.



**Salon Steffi**

Treuepass für  
unsere Kundinnen

Wismarsche Straße 2 · 23996 Bad Kleinen  
Tel.: 038423 50213  
neben dem Friseurgeschäft

Mo.-Mi. 8.00 – 17.00 Uhr, Do. 8.00 – 19.00 Uhr  
Fr. 8.00 – 17.00 Uhr, Sa. 8.00 – 12.00 Uhr

**RuNa**

Schul- und Bürobedarf



*Meinen Kunden  
frohe Weihnachten  
und ein  
gesundes neues Jahr.*

23972 Dorf Mecklenburg  
Telefon: 03841 790363

**INGENIEURBÜRO  
FÜR TIEF- UND  
STRASSENBAU WISMAR**  
Christen, Parusel, Wilk



Dipl.-Ing. Günter Christen  
Beratender Ingenieur

dienstlich:  
Kanalstraße 20 · 23970 Wismar  
Tel.: 03841 4612-0 · Fax: 03841 461222  
Funk: 0177 6123445

privat:  
Haus Nr. 24 · 23966 Wietow  
Tel.: 03841 780147

*Ich wünsche meinen Kunden  
ein frohes Weihnachtsfest  
und einen glücklichen Start  
\* \* in das neue Jahr.*



**HaarBauber**

Friseursalon  
Inh. Wenke Oldenburg  
Bahnhofstraße 35  
23972 Dorf Mecklenburg  
Tel.: 03841 795959

# Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2008



Für den Sport- und Kulturverein Bobitz e.V. ist der Jahreswechsel traditionell Anlass für Bilanz und Rückblick. Schöne Erinnerungen verbinden sich mit dem Chortreffen anlässlich des 40. Chorjubiläums am 10. März. Befreundete Chöre und viele Gäste in der geschmückten Turnhalle wurden Zeugen eines videogestützten Rückblickes mit Fotos und Episoden aus der langen Chorgeschichte. Viele unserer Sponsoren haben diese besondere Veranstaltung zusätzlich unterstützt. Sportlich gesehen ist die Chance für den Bezirksklasseaufstieg der I. Fußballmannschaft so gut wie lange nicht. Ein Ziel, an welchem der Vorstand und das Trainerteam um Ulli Meierfeldt, Ingo Rein und Peter Boldt gemeinsam mit der Mannschaft konsequent arbeiten. Auch als amtierender Hallenkreismeister hat diese Mannschaft nicht nur den guten Ruf zu verteidigen. Erfreulich ist die positive Entwicklung der II. Mannschaft, die einen guten Tabellenplatz in der Kreisklasse einnimmt. Wesentliche Grundlage dieser Erfolge ist die langjährige gute Nachwuchsarbeit. Es ist immer wieder erstaunlich, wie viele Kindern jede Woche und am Wochenende auf dem Sportplatz „bewegt“ werden. Da feuern engagierte Eltern und Großeltern ihre Kinder und Enkel an und unterstützen unsere erfolgreichen E- und F-Jugendmannschaften mit den Übungsleitern M. Mittag/K. Ramisch und G. Holz/R. Karsten. Im Kindergarten bieten wir mit dem Projekt „Bewegte Kita“ unter Anleitung von D. Stottmeister regelmäßig ein allgemeines Sportangebot an. Im nächsten Jahr wird ein weiteres Projekt mit der Kita Bobitz gestar-

tet. In Kooperation mit unserer Grundschule haben wir mit Frau Gasper eine Übungsleiterin gewonnen, die ebenfalls regelmäßig Sport und Bewegung anbietet. Neu ist auch das Angebot einer Theatergruppe mit A. Manecke. Ob wir uns auch zukünftig diese Angebote für einen Mitgliedsbeitrag für Kinder in Höhe von 2,- €/Monat leisten können, wird sich zeigen. Ein Vorteil eines größeren Mehrspartenvereins ist, dass die Finanzierung solcher Angebote auf breite Schultern im Verein verteilt werden können.

Doch ohne Sponsoren und Förderer wäre ein kontinuierliches Sport- und Kulturangebot nicht möglich. Auch im laufenden Jahr haben wir die erhoffte Unterstützung durch die Gemeinde Bobitz erfahren. Derzeit unterstützen rund 30 Sponsoren die Vereinsarbeit mit Geld- oder Sachspenden. Auf unseren Ankündigungsplakaten finden sich die Namen vieler dieser Sponsoren wieder. So konnten wir im Jahr 2007 mit dem neuen Inhaber der Bobitzer Autoscheune Ralph Schnell und den „Piraten“ aus Grevesmühlen neue Sponsoren gewinnen. Die erhaltene Unterstützung ist auch für den Vorstand eine wesentliche Motivation der ehrenamtlichen Arbeit.

Die „OG Wallenstein“ als Abteilung Hundesport im SKV hat auch in diesem Jahr an verschiedenen Wettkämpfen teilgenommen. Hervorzuheben ist ein 3. Platz bei der Landesmeisterschaft (LGA Schäferhunde M-V) durch Uwe Tarnow und die Startberechtigung an der Deutschen Meisterschaft.

Leider wird sich die Karneval-Abteilung zum Jahreswechsel vom Verein lösen und einen eigenen Verein gründen. Vielleicht waren die Interessen im großen Mehrspartenverein doch zu verschieden. Doch keine Angst für die Freunde des Karnevals. Die beliebten Veranstaltungen wird es auch zukünftig geben. Der Vorstand wünscht von dieser Stelle dem neuen Verein viel Erfolg und Ideen für die neuen Programme.

Die Räumlichkeiten im Vereinsheim werden von den Bürgern der Gemeinde und auch unseren Sponsoren gern angenommen. An der weiteren Verbesserung der Ausstattung wird ständig gearbeitet. Anfragen zur Anmietung sind bei Angelika Lorenz oder Christel Rahmelow möglich. Auf unserem Vereinsgelände im ASB Grünland Sportpark ist immer viel zu tun. Die Erneuerung der Flutlichtanlage muss nun doch bis zum nächsten Jahr warten. Vielleicht gibt es doch noch die beantragten Fördergelder vom Landessportbund.

Nicht immer ist es nur das liebe Geld! Mit den richtigen Ideen und dem notwendigen Engagement lässt sich vieles erreichen. Haben Sie Ideen? Sprechen Sie uns an!

*Für das bevorstehende Weihnachtsfest wünschen wir allen Mitgliedern, Sponsoren und Förderern auf diesem Wege alles Gute.*



Der Vorstand

## TISCHTENNIS

**WSG Dammhusen : MSV Dorf Mecklenburg I** 10 : 2

Gegen den Tabellenersten WSG Dammhusen verlor der MSV die beiden wichtigen Eingangsdoppel glatt mit jeweils 3:0 und geriet gleich mit 2:0 in Rückstand. Das erste Einzel gewann T. Bremer nach hartem Kampf und verkürzte auf 2:1. Anschließend zog Dammhusen mit sieben Siegen in Folge auf 9:1 davon. Trotz guter kämpferischer Leistungen von M. Rose und R. Nix, die ihre Einzel knapp mit jeweils 2:3 verloren, und trotz des 2. Sieges von T. Bremer konnte die deutliche 2:10-Niederlage gegen den Tabellenersten nicht verhindert werden.

**MSV Dorf Mecklenburg I : SV Damshagen 51 II** 10 : 6

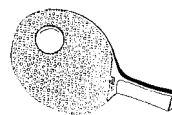
Der MSV wollte in dieser Begegnung nachweisen, dass er mit Recht im Mittelfeld der 1. Stadtliga etabliert ist und gewann das erste Doppel mit Holz/Bremer und ging mit 1:0 in Führung. Das 2. Doppel verloren Soost/Rose knapp mit 2:3, sodass die Gäste ausgleichen konnten. Nach Niederlagen von M. Rose und A. Soost gingen die Damshagener sogar mit 3:1 in Führung. M. Holz und T. Bremer stellten mit 2 Siegen

den Ausgleich zum 3:3 her. Eine erneute Niederlage von M. Rose brachte die Gäste erneut mit 4:3 in Führung. A. Soost, T. Bremer und M. Holz sorgten mit 3 Siegen für die 6:4-Führung des MSV. Die Gäste konnten zwar noch einmal zum 6:6 ausgleichen danach war der MSV jedoch nicht mehr zu stoppen und zog auf 9:6 davon. Dem besten Spieler dieses Tages T. Bremer blieb es vorbehalten, mit seinem 5. Sieg den verdienten 10:6-Erfolg des MSV Dorf Mecklenburg sicher zu stellen.

**TTC Hanseat Wismar : MSV Dorf Mecklenburg II** 8 : 10

Nach den beiden Doppeln stand es 1:1 und als A. Mergenthal und K. Pohland ihre Spiele gewannen führte der MSV 3:1 und schuf sich eine gute Ausgangsposition für diese Begegnung. Der TTC glied zwar zum 3:3 aus, aber F. Köhler und K. Pohland brachten den MSV erneut mit 5:3 in Führung. Hanseat wollte jedoch in diesem Heimspiel keine Punkte lassen und ging mit 8:7 in Führung. Der MSV konterte jedoch durch K. Pohland, F. Köhler und F. Hanke, der den verdienten 10:8-Sieg sicherstellte.

Klaus Pohland



## Weihnachtsturnier des SV Bad Kleinen e.V.

Am 24. November 2007 fand bereits unser 14. Volleyball-Weihnachtsturnier in Grevesmühlen statt. Es waren elf Mix-Mannschaften am Start und es wurde lange und zum Teil sehr hart um die Platzierungen gekämpft. Aus Bad Kleinen nahmen vier Mannschaften teil. Am Ende siegte die Bad Kleiner Trödel-Mannschaft vor Boltenhagen und Schönberg.

Ein besonderer Dank gilt Holger Poliet, der die Spielleitung übernahm. Ebenso danken wir der Firma Mablo, Bäckerei Stüdemann und Blumen Fromme aus Bad Kleinen, die uns schon seit vielen Jahren bei der Preisgestaltung unterstützen.

B. Franke

## Meine Eindrücke zum „Tag der offenen Tür“ der Regionalen Schule mit Grundschule Bad Kleinen am 8. Dezember 2007

Begonnen hat der Schultag um 10.00 Uhr mit einem einstündigen Kulturprogramm in der vor einem Jahr fertig gestellten, großen, hellen, multifunktionellen Sporthalle. Die Line-Dance-Gruppe unter der Regie von Marianne Böhne begeisterten mich. Obwohl die Line-Dance-Gruppe in dieser Formation erst seit August 2007 übt, hat sie toll getanzt. Später beim Rundgang durch die Schule sah ich die Schülerinnen mit Eifer und Spaß am imitierten Lagerfeuer im Klassenraum weiter tanzen. Anke Kapitzke verriet mir, dass die Kinder in der letzten Zeit viele Auftritte hatten.

Begrüßenswert ist die Wiederbelebung der plattdeutschen Sprache. Die Plattdeutsch-Schülergruppe gibt es seit Beginn des Schuljahres. In dieser kurzen Zeit hat die Gruppe schon einiges gelernt und uns Zuschauer verblüfft. Mögen sich noch viele Schülerinnen und Schüler von der Begeisterung und dem Können anstecken lassen. Ich erfuhr, dass sich weitere Lehrer in plattdeutscher Sprache weiterbilden, nicht zuletzt dank einer Landesförderung.

Diese beiden erwähnten Darbietungen sind Ergebnisse der Freizeitangebote im Rahmen der Ganztagschule. Über weitere Angebote sowohl in der Regionalen Schule als auch in der vollen Halbtagschule sowie Lehr- und Lernmethoden konnte sich jeder Besucher in den geöffneten Klassen- und Fachräumen informieren. Die Zeit reichte nicht aus, alle Darbietungen anzusehen. So fand das gemeinschaftliche Mittagessen, veranstaltet vom Essensversorger der Schule „Tischlein deck dich“, ohne mich statt. Erfreulich ist die steigende Zahl der Schüler, die ein warmes Essen in der Schule zu sich nehmen. Neben der Hausaufgabenhilfe und sinnvoller Frei-

zeitgestaltung ist dies auch eine Errungenschaft der vollen Halbtagschule, Ganztagschule und Hortbetreuung. Hungrig musste ich den Rundgang durch die Grundschule und die Regionale Schule nicht absolvieren. Viele Kuchensorten, Plätzchen und selbst gemachte Pralinen der Arbeitsgemeinschaft Kochen und Backen unter der Leitung von Angelika Krause und Susanne Teschner waren zu genießen.

Alle Klassenräume sind reichhaltig mit Lehr- und Lernmaterialien ausgestattet. Beispielsweise hat jeder Schüler im Fachraum einen eigenen Computerarbeitsplatz, der mit EU-Mitteln gefördert wurde. Bereits in der Grundschule wird im Englischunterricht der 3. Klasse mit Computern gearbeitet. Beeindruckt haben mich die Schülerarbeiten aus dem Kunstunterricht, die auf den Gängen ausgestellt wurden. Hervorheben möchte ich die Arbeiten nach dem Vorbild von Hundertwasser. Wenn schon das Wetter keinen Schnee bringt, waren die Fenster sehr schön winterlich geschmückt. In Evelin Koppers Deutschraum las ich Sagenhaftes über den Bad Kleiner Eiertunnel, das Schüler verfassten. Im Werkraum bei Birgit Kobis konnte ich vielfältige Bastelarbeiten bestaunen, u. a. einen Weihnachtsmann aus einer Erdnuss und Nelken.

Ich sprach mit sehr engagierten Lehrern. Aus meinen Gesprächen nahm ich die Gewissheit mit, dass unsere Schule in Bad Kleinen eine aktive und lebendige Schule ist. Örtlich dicht beieinander, befinden sich Kindertagesstätte, Schule und Jugendclub. Träger der beiden erstgenannten Einrichtungen ist die Gemeinde. Die Angebote für die Kinder und die Betreuung in den genannten Einrichtungen sind fortführend. Das Projekt „faustlos“ wurde mit den Kindern in der

Kita begonnen und in der Grundschule fortgesetzt.

Die Schulsozialarbeiterin Angelika Krause ist seit Jahren fest integriert in den Schulalltag und ihre Arbeit ist eng verbunden mit der Tätigkeit des Jugendsozialarbeiters Joachim Wölm, dessen Personalkosten maßgeblich von der Gemeinde getragen werden. In Bad Kleinen haben wir ein komplexes Lern-, Betreuungs- und Freizeitangebot für alle Kinder und Jugendlichen vom Krippenalter bis Schulabgänger. Das unter den veränderten gesellschaftlichen Bedingungen in zwei Jahrzehnten in Bad Kleinen Geschaffene hat Erfolg, so z. B. die rauchfreie Schule vor der gesetzlichen Pflicht, Boxsport statt Gewalt usw. Peter Fastnacht berichtete von den Boxlandesjugendmeisterschaften, die im nächsten Jahr in der neuen Sporthalle stattfinden werden.

Bis zum **28. Februar 2008** müssen sich die Eltern der Viertklässler entscheiden, welche Schule ihre Kinder ab der 5. Klasse besuchen wollen, z. B. eine Schule zur Förderung besonderer musischer, sportlicher, sprachlicher Begabungen oder das Gymnasium. Die Regionale Schule mit Grundschule bietet längeres gemeinsames Lernen bis zur 6. Klasse. Der „Tag der offenen Tür“ bot Eltern Gelegenheit, sich umfangreich zu informieren.

Ich nahm Anregungen für das Gespräch mit dem Vertreter des Bildungsministeriums, Herrmann Daubenmerkl und Kerstin Weiss als Vertreterin der Kreisverwaltung am 19. Dezember 2007 in der Schule Bad Kleinen mit. Ein wichtiges Stichwort ist für mich die selbstständigere Schule.

*Dr. Sabine Stibbe  
Vorsitzende des Sozialausschusses  
der Gemeinde Bad Kleinen*

## Tolle Überraschung für die Eltern

Am 28. November 2007 besuchte ein Gast die Gruppe von Frau Nöske in der Kita Bad Kleinen. Frau Andersen, die Inhaberin des Blumenladens Fromme wurde eingeladen, um mit den Kindern Adventsgestecke zu basteln.

Die Freude bei den Kindern war groß, denn es sollte eine Überraschung für die Eltern werden. Mit viel Aufmerksamkeit und Fingerfertigkeit wurde unter professioneller Anleitung von Frau Andersen von jedem Kind ein tolles Gesteck „gezaubert“.

Wir möchten uns recht herzlich dafür bedanken, dass uns das Material kostenlos zur Verfügung gestellt wurde und Frau Andersen sich viel Zeit für die Kinder genommen hat. Wir hatten Spaß und einen kleinen Einblick in das große Gebiet der Floristik.

*Danke sagen die Kinder der „älteren“ Gruppe sowie Frau Nöske*







Kaminstudio Malzahn & Block GbR  
An der B 106/Haus Nr. 20, 23996 Niendorf  
Telefon: 038423 50745

Wasserturmweg 5, 19288 Ludwigslust  
Telefon: 03874 49023

Ein frohes Weihnachtsfest und viel Glück im neuen Jahr wünscht Ihnen Ihr MABLO-KAMINSTUDIO.

Wir wünschen allen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!



Kosmetik- & Fußpflegestudio  
Kirsten und Elvira Fichtner  
Str. d. Friedens 8, 19417 Ventschow  
Tel.: 038484 48915 u. 66798

Weihnachtsgutscheine für Kosmetik, Maniküre, Massage, med. Fußpflege und Reflexzonenmassage erhältlich!

Unserer Kundschaft frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.



**Kühlschrank, Herd, Waschmaschine... defekt?**

Wir helfen schnell in und um Wismar.

REPARATURWERKSTATT - LIEFER- & ABHOLSERVICE - ERSATZTEILSERVICE

**Elektro Möller GmbH**



Bahnhofstraße 33a  
23972 Dorf Mecklenburg  
☎ (0 38 41) **79 01 35**  
☎ (0 38 41) **7 95 83**  
E-Mail: elt.moeller@t-online.de

Elektro Heizung Sanitär

Ich wünsche meiner Kundschaft ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2008.



*Kosmetik & Fußpflege*  
*Petra Namyslack*

Schwarzer Weg 3  
23972 Dorf Mecklenburg  
Telefon: 03841 796796

Ich bin für Sie da, auch zwischen den Feiertagen.

Am 24. und 31. Dezember 2007 von 8.00 bis 12.00 Uhr geöffnet



**Geschenktipp: Gutscheine**



Frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr wünscht Ihre Nicole Möller

Unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr

**ROLF NATZIUS**  
**MALERMEISTER**



*Arbe bringt Freude ins Haus*

Fritz-Reuter-Straße 32  
23996 Hohen Viecheln

Tel. 038423 555988  
Fax 038423 555989  
Funk 0175 2856628



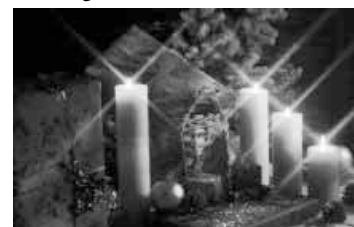
**HISCHER**  
ELEKTROTECHNIK GmbH



- Planung und Ausführung von Elektroinstallation
- Antennenanlagen ● Telefonanlagen ● Reparaturen
- Service und Verkauf von Haushaltsgeräten

23996 Bad Kleinen · Wismarsche Straße 8  
Tel.: 038423 50544 · Fax 038423 338 · www.Hischer-Elektrotechnik.de

Unseren Kunden, Geschäftspartnern und Freunden frohe Weihnachten und ein gutes, gesundes neues Jahr!



## GRATULATIONEN

## Wir gratulieren zum Geburtstag

Frau Grethe Winkler	Bad Kleinen	zum 78. am	3. Januar
Herrn Günter Dreyer	Bad Kleinen	zum 77. am	3. Januar
Frau Hildegard Becker	Bad Kleinen	zum 88. am	8. Januar
Herrn Erich Häring	Bad Kleinen	zum 70. am	8. Januar
Frau Liselotte Schwichtenberg	Bad Kleinen	zum 82. am	10. Januar
Frau Christa Ludwig	Bad Kleinen	zum 76. am	10. Januar
Frau Ursula Sommer	Gallentin	zum 79. am	11. Januar
Frau Gerda Tomaschewski	Losten	zum 90. am	12. Januar
Herrn Günter Dietrich	Gallentin	zum 70. am	15. Januar
Frau Irmgard Brumm	Bad Kleinen	zum 76. am	17. Januar
Frau Eva-Maria Harten	Bad Kleinen	zum 77. am	20. Januar
Herrn Herbert Rätzke	Bad Kleinen	zum 70. am	20. Januar
Frau Frieda Winkler	Bad Kleinen	zum 82. am	23. Januar
Frau Erna Trede	Niendorf	zum 76. am	23. Januar
Frau Anita Biemann	Bad Kleinen	zum 70. am	24. Januar
Frau Anita Ruppersberg	Bad Kleinen	zum 76. am	25. Januar
Frau Irmgard Block	Bad Kleinen	zum 70. am	27. Januar
Frau Mariechen Kruse	Bad Kleinen	zum 80. am	29. Januar
Frau Helene Pirk	Barnekow	zum 85. am	20. Januar
Herrn Gerhard Glasowski	Tressow	zum 82. am	1. Januar
Frau Christel Siekiera	Beidendorf	zum 77. am	1. Januar
Frau Erika Becker	Saunstorf	zum 82. am	2. Januar
Herrn Eckhard Witte	Lutterstorf	zum 70. am	9. Januar
Herrn Günter Lüdtkke	Dambeck	zum 87. am	10. Januar
Herrn Franz Wiedow	Dambeck	zum 84. am	11. Januar
Herrn Hubert Neumann	Bobitz	zum 76. am	11. Januar
Frau Friederike Schultze	Bobitz	zum 84. am	12. Januar
Frau Alma Kairies	Groß Krankow	zum 96. am	16. Januar
Frau Erika Bahnemann	Bobitz	zum 77. am	17. Januar
Herrn Karl Streif	Neuhof	zum 76. am	17. Januar
Herrn Gerhard Smidt	Tressow	zum 80. am	19. Januar
Herrn Richard Stattkus	Grapen Stieten	zum 86. am	21. Januar
Frau Liselotte Hödt	Bobitz	zum 83. am	21. Januar
Frau Brunhilde Päschel	Grapen Stieten	zum 77. am	21. Januar
Frau Maria Hardt	Dambeck	zum 83. am	24. Januar
Frau Erika Müller	Bobitz	zum 70. am	24. Januar
Frau Ruth Krull	Bobitz	zum 78. am	25. Januar
Frau Ilse Venohr	Klein Krankow	zum 88. am	26. Januar
Frau Ilse Krüger	Bobitz	zum 87. am	28. Januar
Frau Irmgard Haase	Beidendorf	zum 79. am	31. Januar
Herrn Horst Päschel	Grapen Stieten	zum 77. am	31. Januar
Frau Inge Timm	Dambeck	zum 77. am	31. Januar
Herrn Karl-Friedrich Külper	Lutterstorf	zum 70. am	31. Januar
Herrn Hermann Schleif	Dorf Mecklenburg	zum 84. am	1. Januar
Herrn Friedrich Wendt	Dorf Mecklenburg	zum 84. am	1. Januar
Frau Elfriede Mitschke	Dorf Mecklenburg	zum 90. am	3. Januar

Frau Helene Kluge	Rambow	zum 85. am	4. Januar
Herrn Dr. Egon Seidnitz	Karow	zum 76. am	7. Januar
Herrn Franz Weisbach	Dorf Mecklenburg	zum 92. am	8. Januar
Frau Erika Nitsche	Dorf Mecklenburg	zum 82. am	12. Januar
Frau Irmgard Kanter	Dorf Mecklenburg	zum 78. am	13. Januar
Frau Ursula Zander	Dorf Mecklenburg	zum 77. am	14. Januar
Frau Ingeborg Ziegler	Dorf Mecklenburg	zum 77. am	15. Januar
Frau Helene Müller	Dorf Mecklenburg	zum 95. am	17. Januar
Frau Regarda Borsdorf	Dorf Mecklenburg	zum 76. am	18. Januar
Frau Eleonore Bloß	Kletzin	zum 70. am	18. Januar
Frau Ilse Röpcke	Dorf Mecklenburg	zum 82. am	21. Januar
Herrn Willi Aeberlin	Dorf Mecklenburg	zum 87. am	22. Januar
Herrn Werner Bremer	Dorf Mecklenburg	zum 70. am	23. Januar
Frau Franziska Papenfuß	Dorf Mecklenburg	zum 85. am	25. Januar
Frau Gundela Rattey	Karow	zum 76. am	27. Januar
Frau Maria Blaschta	Dorf Mecklenburg	zum 76. am	28. Januar
Frau Anna Gremblewski	Petersdorf	zum 84. am	31. Januar
Herrn Willi Pflughaupt	Groß Stieten	zum 80. am	2. Januar
Frau Magdalene Winkelmann	Groß Stieten	zum 78. am	2. Januar
Herrn Hans-Joachim Ziegler	Groß Stieten	zum 78. am	19. Januar

Herrn Heinz Bonkowski	Hohen Viecheln	zum 81. am	5. Januar
Herrn Johannes Völsen	Hohen Viecheln	zum 78. am	7. Januar
Frau Hildegard Willer	Hohen Viecheln	zum 79. am	10. Januar
Frau Herta Fornacon	Moltow	zum 78. am	24. Januar
Herrn Horst Lange	Hohen Viecheln	zum 75. am	26. Januar

Herrn Hans Riediger	Lübow	zum 70. am	4. Januar
Frau Marianne Muß	Triwalk	zum 77. am	9. Januar
Herrn Horst Witt	Triwalk	zum 70. am	18. Januar
Frau Ursula Cisewski	Lübow	zum 70. am	31. Januar

Herrn Karl Bork	Metelsdorf	zum 70. am	19. Januar
Frau Inge Mieke	Schimm	zum 79. am	21. Januar

Herrn Karl-Heinz Stender	Ventschow	zum 78. am	3. Januar
Frau Christel Kromm	Ventschow	zum 75. am	8. Januar
Herrn Artur Kikul	Ventschow	zum 77. am	9. Januar
Herrn Gerhard Werowski	Kleekamp	zum 77. am	17. Januar
Herrn Hans Schreiber	Ventschow	zum 75. am	21. Januar
Frau Hedwig Radeck	Ventschow	zum 77. am	31. Januar

## Das Fest der Goldenen Hochzeit feiern



**Ekhard und Ursula Wyssusek**  
am 11. Januar 2008 in Gallentin

**Horst und Uta Wulff**  
am 18. Januar 2008 in Lübow



## ANZEIGE

ENERGIE FÜR UNSERE REGION [www.wemag.com](http://www.wemag.com)



**WEMAG AG**

Service-Tel.: 0385 / 755 2 755  
Montag bis Freitag: 7:30-19:30 Uhr  
Störungsannahme: 0385 / 755 111

*Unsere Welt ist so voller Krach, dass man unwillkürlich nur noch auf das Leise hört.*

*Truman Capote*

# Dezember

Vignette: Doreen Liewert



Allen Mitgliedern und Angehörigen wünschen wir ein angenehmes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr!

**Preisgünstig Wohnen – Steinstraße – in Bad Kleinen**



- Modernisierte 2 2/2-R.- u. 3-R.-Wohnung ab 399,- € (m. Balkon)
- Modernisierte 2 1/2-R.-Wohnung ab 355,- € (m. u. o. Balkon)
- und 2-R.-Wohnung ab 315,- € (m. u. o. Balkon)

zum sofortigen Bezug

Weitere Angebote, auch Stellplätze auf Nachfrage

**Neue Aktion** (nur für Neumieter)

Beim Bezug einer 1- oder 3-R.-Wohnung in der Steinstraße im Dezember 2007 oder Januar 2008 erhalten Sie 2 Monate einen Rabatt von 50 % auf die Grundmiete sowie einen Reisegutschein. Ab sofort Vermittlungsprämie von 50 € für einen neuen Mieter. Diese wird an den Vermittler nach Abschluss eines Mietvertrages sofort übergeben.

**Wohnungsbaugenossenschaft Bad Kleinen eG**

Steinstraße 36 · 23996 Bad Kleinen  
Tel.: 038423 493, Fax: 51447  
[www.wbg-bad-kleinen.de](http://www.wbg-bad-kleinen.de)

Sicherheit für Menschen



**Frohe Festtage**

und ein glückliches neues Jahr.

**Service-Büro ANDREAS FRIEDE**

Fritz-Reuter-Straße 11 · 23996 Hohen Viecheln  
Tel.: 038423 62525 · Fax: 038423 62527  
Mobil: 0172 1472415

**NEU!**

Ab 1. Januar 2008  
2. Service-Büro in Grevesmühlen,  
August-Bebel-Straße 14  
Tel.: 03881 713647, Fax: 03881 759431



**CONCORDIA**  
Versicherungsgruppe



Ich wünsche meiner lieben Kundschaft frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.



**Katy Lüdtke**  
Waldstraße 32  
Eingang Hofseite  
23996 Bad Kleinen  
Tel.: 0170 5290962



**Mobile Füße & nur schön**

Fußpflege und Kosmetikbehandlungen



Wir wünschen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.



**Abendfrieden Bestattungen GmbH**

Tel. 0 38 41/76 32 43  
Abschiedshalle Hoher Damm 48, 23970 Wismar  
Schweriner Straße 23, 23970 Wismar

**Blumen Fromme**



Inh. K. Andersen  
Bad Kleinen Ventschow  
Tel. 038423 420 Tel.: 038484 60212

Ein herzliches Dankeschön allen Kunden für mein 1. Geschäftsjahr

Frohe Weihnachtsfeiertage und alles Gute für 2008 wünscht Ihnen Ihre Kerstin Andersen

Verlängerte Öffnungszeiten am Samstag, dem 22.12.2007, von 8.00 bis 16.00 Uhr, Heiligabend bis 12.00 Uhr geöffnet

Heil'ge Nacht mit tausend Kerzen, steigst du feierlich herauf. Oh so gehen uns're Herzen, Stern des Lebens geh uns auf.

In diesem Sinne ein frohes Weihnachtsfest und alles Liebe im neuen Jahr wünschen wir unseren Patienten, Ärzten, Senioren und den Angehörigen.



**ASB – Sozialstation Bad Kleinen**

Tel.: 03 84 23 50244  
Handy: 0171 8356261  
Gallentiner Chaussee 9, 23996 Bad Kleinen



**Private Häusliche Kranken-, Alten- und Urlaubspflege**

**Regina Schmidt**  
Dorfstraße 18, 23966 Groß Krankow  
Büro: Dorfstraße 2  
23996 Lutterstorf (Mo.–Fr. 9.00–14.00 Uhr)  
Tel.: 038424 22544, Fax: 038424 22962  
Handy: 0177 7075860

Ich habe Augen, um die anderen zu entdecken, Ohren, um sie zu hören, Füße, um zu ihnen zu gehen, Hände, um sie ihnen hinzuhalten und ein Herz, um sie zu lieben.

Allen Freunden, Patienten, deren Angehörigen, Ärzten und Angestellten ein gesegnetes Weihnachtsfest und alle guten Wünsche zum neuen Jahr.



**WIR SIND FÜR SIE DA!**

Sozialstation Bobitz  
Dambecker Straße 12a  
Telefon 038424 20296

Ein Weihnachten wie 's früher war und ein gesundes neues Jahr – beim hellen Schein der Kerzen, Glück und Freude in den Herzen –



wünscht Ihnen Ihr Pflegeteam der Diakonie-Station Bobitz

## „Supi Party“

Lieben Dank an meine Frau, Eltern, Geschwister, Verwandten und an all meine lieben Freunde, für die „tolle Party“, für die schönen Geschenke und die lieben Glückwünsche zu meinem

30. Geburtstag



Danke  
euer Maik



### Biete Sprachunterricht an (Deutsch/Englisch) als individuellen, problem- orientierten Einzelunterricht

- Schüler (Nachhilfe)
- Erwachsene (Intensivkurs Englisch für Anfänger und Fortgeschrittene)
- Firmenangehörige (Weiter-, Fortbildung: Wirtschafts- und techn. Englisch)
- kulturelle, wirtschaftliche Beratung im sprachlichen Rahmen
- Sprachkurse: Deutsch, Englisch, Französisch – grammatische Grundlagen
- Coaching

Haben Sie Interesse an Sprachkenntnissen im Einzel- oder Gruppenunterricht? Rufen Sie an und informieren Sie sich! Erweitern Sie Ihr Wissen – besuchen Sie die Kurse!

Margret Schmidt, Alte Dorfstraße 26  
23996 Bobitz/OT Saunstorf  
Tel.: 038424 20763, Handy: 0170 7770686  
Fax: 038424 21950  
E-Mail: m-schmidt-english@t-online.de

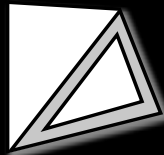
Für die herzlichen  
Glückwünsche zu unserer

# 25

## Silberhochzeit

möchten wir uns bei allen Gratulanten  
und allen, die zum Gelingen unserer schönen  
Feier beigetragen haben, bedanken.

Petra & Dietmar Fischer



Ihr Fachmann fürs Dach

Dachdeckermeister  
Dietmar Fischer

Koppelweg 4, Bad Kleinen

Tel.: 038423 50233

Unseren Kunden und Geschäftspartnern  
wünschen wir ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr!

Mit Kompetenz, Flexibilität und Beratung vor Ort bieten wir:

- |                                      |                                      |
|--------------------------------------|--------------------------------------|
| ▲ Steildacheindeckung                | ▲ Dachstuhlreparatur                 |
| ▲ Dachwohnraumfenster, inkl. Zubehör | ▲ Dachklempnerarbeiten               |
| ▲ Gaupen- und Schornsteinverkleidung | ▲ Flachdach- und Terrassenabdichtung |
| ▲ Zwischen- und Aufsparrendämmung    | ▲ Flachdachdämmung                   |



**Auto**   
**chnell**

An der Bundesstraße 2  
23996 Niendorf  
Telefon (24 h) 038423-316

- kostenlose Autoverwertung
- Kfz-Werkstatt
- Gebrauchtteilehandel
- Abschleppdienst

**ASSISTANCE**

Allen Kunden und  
Geschäftspartnern  
frohe Weihnachten  
und ein gesundes  
neues Jahr



**Autoscheune Bobitz**

Krankower Straße 12a

23996 Bobitz

Tel./Fax 038424 20227

Redaktionsschluss für die Januarausgabe 2008 ist am 17. Januar 2008. Erscheinungstag ist der 30. Januar 2008.

#### Impressum

Mäckelbörger Wegweiser – Amtliches Bekanntmachungsblatt des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen für die Gemeinden Bad Kleinen, Barnekow, Bobitz, Dorf Mecklenburg, Groß Stieten, Hohen Viecheln, Lübow, Metelsdorf, Schimm und Ventschow

**Herausgeber:**  
Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen,  
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg

**Erscheinungsweise:**  
monatlich, kostenlose Verteilung an alle Haushalte der Gemeinden des Amtes Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen

#### Redaktion und Anzeigenverkauf:

Amt Dorf Mecklenburg-Bad Kleinen  
Am Wehberg 17, 23972 Dorf Mecklenburg  
**Ulrike Kunert**  
Tel. 03841 798214, Fax: 03841 798226  
E-Mail: u.kunert@amt-dm-bk.de

**Auflage:** 6.800

#### Bezugsbedingungen:

Per Jahresabonnement für 18,- €, Einzelheft 1,50 €, zzgl. Versandkosten

Nachdruck der Beiträge nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Herausgebers gestattet.

Namentlich gekennzeichnete Beiträge geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion oder des Amtes wieder.

Für unaufgefordert eingesandte Beiträge wird keine Haftung übernommen.

#### Herstellung:

Verlag „Koch & Raum“ OHG Wismar  
Dankwartstraße 22, 23966 Wismar,  
Tel. 03841 213194, Fax 03841 213195